

Schwalbacher Zeitung

44. JAHRGANG NR. 25 21. JUNI 2017 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196 560 960
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHLE ICH MICH WOL.

Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 21. Juni: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten von 17 bis 18 Uhr im Raum 004 im Rathaus.

Mittwoch, 21. Juni: Buchvorstellung „Bel-Ami“ um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Freitag, 23. Juni: Grillfest für Senioren ab 14 Uhr hinter der Seniorenwohnanlage.

Sonntag, 25. Juni: Schwalbacher Volkslauf „Sport-gegen-Armut“ ab 10 Uhr am Vereinsgelände der Turngemeinde Schwalbach.

Montag, 26. Juni: Vortrag „Innenpolitik im heutigen Polen“ um 19.30 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 28. Juni: Informationsveranstaltung „Gestaltungssatzung für den Orts-

kern Alt-Schwalbachs“ um 19 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Politik

Donnerstag, 22. Juni: Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 21. Juni: Bilderbuchnachmittag mit „Nulli und Priesemut machen Urlaub“ um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 28. Juni: Bilderbuchnachmittag mit „Bettina bummelt“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Mittwoch, 21. Juni: Französisch-Stammtisch um 19.30 Uhr im Frauentreff.

Fortsetzung auf Seite 3



Sponsorenlauf. Schüler aller Altersstufen sowie auch einige Lehrer beteiligten sich am diesjährigen Sponsorenlauf der Albert-Einsteinschule. Mehr über den Lauf zu Gunsten des Fördervereins und einem wohltätigen Zweck lesen Sie auf Seite 10. Foto: Schiller

Zum neunten Mal startet am Sonntag der Schwalbacher Volkslauf „Sport gegen Armut“

Neuerungen beim Benefizlauf

Der neunte Schwalbacher Volkslauf „Sport-gegen-Armut“ findet am Sonntag, 25. Juni, ab 10 Uhr statt. Neu ist in diesem Jahr der Frühlingslauf und die zusätzlich Dreimal-Ein-Kilometer Staffelläufe.

Start und Ziel sind am Vereinsgelände der Turngemeinde Schwalbach in der Jahnstraße 8. Von dort aus wird dann rund um Schwalbach gewalkt und gelaufen.

Um 10 Uhr starten der Sechskilometer- und Zehnkilometer-Hauptlauf sowie um 10.05 Uhr die Sechskilometer- und Zehnkilometer-Walkingrunde. Startschuss für den Ein-Kilometer-Kinder- und Handicaplauf ist um 11.40 Uhr. Der Dreimal-Ein-Kilometer-Staffellauf beginnt um 12 Uhr und der Dreikilometer-Lauf um 12.30 Uhr.

Anmeldungen sind noch bis Donnerstag, 22. Juni, bis 23 Uhr unter www.sport-gegen-armut.de oder im Internet möglich. Nachmeldungen werden bis Samstag, 24. Juni, von 14 bis 16 Uhr und am Veranstaltungstag bis 15 Minuten vor Start an der Jahnturnhalle entgegen genommen. Dann

wird allerdings eine Nachmeldegebühr von drei Euro fällig. Umkleide- und Duschmöglichkeiten bestehen in der Vereinshalle der TG Schwalbach.

Von 11 bis 15 Uhr sorgen verschiedene Shows für Unterhaltung. Außerdem gibt es Leckeres vom Grill und kühle Getränke.

Gegen 11.30 Uhr startet der Verkauf der Tombola-Lose, die Ziehung der Hauptpreise erfolgt gegen 13.15 Uhr. Tombola-Preise müssen vom Gewinner persönlich abgeholt werden. Alle Einnahmen aus den Startgeldern und der Tombola werden gespendet.



Am Sonntag fällt der Startschuss in der Jahnstraße. Foto: Archiv

Es sind noch einige Plätze frei

Ferienspiele

Für die Ferienspiele für Kinder von sechs bis zehn Jahren auf dem Schiffspielfeld und für Kinder von zehn bis zwölf Jahren im Sommercamp im Atrium am Westring sind noch Plätze frei.

Kinder, die dabei sein möchten, sollten bis kommenden Montag, 26. Juni, angemeldet werden. Weitere Informationen gibt es bei Kai Kreuzinger vom Spielmobiler E-Mail an kai.kreuzinger@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 804-149, und bei Amsleiterin Gabriele Straka per E-Mail an gabriele.straka@schwalbach.de oder unter der Telefonnummer 804-164. red

In der Evang. Limesgemeinde

Kindertheater

Im Rahmen eines Kulturtreffs führen die Kinder des russischen Kulturkreises am Freitag, 23. Juni, ein Theaterstück auf.

Los geht es um 17 Uhr in der evangelischen Limesgemeinde am Ostring. Aufgeführt wird das Stück „Hallo Sommer“ in russischer Sprache, um das Schuljahr zu verabschieden und den Sommer zu begrüßen. Im Anschluss findet eine Schatzsuche statt. Interessierte Kinder und Erwachsene sind eingeladen. red

Georg-Kerschensteiner-Schule

Glaselement beschädigt

Unbekannte Täter sind in der Nacht zum vergangenen Sonntag auf das Dach eines Gebäudes der Georg-Kerschensteiner-Schule geklettert und haben dort ein Glaselement beschädigt.

Dabei entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 500 Euro. Zeugen, die Hinweise auf die Verursacher geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Eschborn unter der Rufnummer 9695-0, zu melden. pol

W&J Reinigungsservice
Ringstraße 23 · 65824 Schwalbach a.Ts.
Telefon 0 61 96 - 999 58 92

Privathaushalte, Büros, Treppenhäuser und Fenster

Stadt Schwalbach am Taunus

EINLADUNG

Der Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus lädt ein zur Informationsveranstaltung

„Gestaltungssatzung für den Ortskern Alt-Schwalbachs“ am Mittwoch, 28. Juni 2017, um 19 Uhr, im Großen Saal des Bürgerhauses, Marktplatz 1-2

Gestaltungssatzung und Altstadttrahnenplan unter www.schwalbach.de/UnsereStadt/ServiceLinks

Das Faltblatt zum Altstadttrahnenplan liegt in Rathaus und Bürgerbüro aus.



D&L Clean Gebäudeservice

- Glas- und Fassadenreinigung
- Teppichreinigung
- Büroreinigung
- Grundreinigung
- Innenreinigung (Räume und Decken)
- Treppenhäuserreinigung
- Bauendreinigung

Kompetent, schnell, gründlich und zuverlässig

Fenster-, Jalousien- und Rolllädenreinigung!

Unsere Kompetenz ist Ihr Vorteil. Sie können sich auf uns verlassen.

Lassen Sie sich ein unverwindliches Angebot erstellen.

D&L Clean Gebäudeservice · Inhaber: Bilal Sönmez
Daimlerstraße 6 · 61449 Steinbach/Taunus
Tel. 06171 / 951 8041 · Fax 951 8042 · Mobil 0162 / 302 87 99
info@dlclean.de · www.dlclean.de



Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.

Hilb-Multi-Media

Fernsehservice für LCD-, LED-, Plasma-TV

Reparatur – Beratung – Verkauf

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

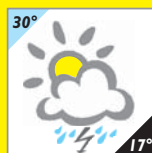
Service-Nummern

0172 / 149 22 43
8 84 83 34

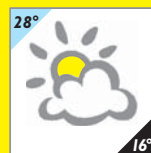
Mit eigener Werkstatt



Mittwoch
sonnig



Donnerstag
Gewitter



Freitag
heiter



Samstag
sonnig



Sonntag
heiter

Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	21.06.	M	18.00 Uhr	Werktagmesse
So	25.06.	P	09.45 Uhr	Sonntagsmesse
Mi	28.06.	P	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			9.00 Uhr	Wortgottesdienst

Termine

St. Pankratius				
montags	9.30 Uhr:	Eltern-Kindkreis	P	19.06. 19.30 Uhr: RWS Skat u. Canasta
dienstags	9.30 Uhr:	Eltern-Kindkreis	M	27.06. 19.30 Uhr: Seniorenrunde St. Martin
mittwochs	9.30 Uhr:	Eltern-Kindkreis	P	28.06. 19.30 Uhr: Seniorentreff
	17.30 Uhr:	Jugend-Musikgruppe		
	20.00 Uhr:	Kirchenchorprobe		
donnerstags	9.30 Uhr:	Eltern-Kindkreis		
sonntags	10.45 Uhr:	Gemeindekaffee im Pfarrsaal		

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr



Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	22.06.	14.00 Uhr	Senioren-gymnastik (Gertrud Witt)
		15.00 Uhr	Garten der Begegnung (bei Regen fällt die Veranstaltung aus)
Sa.	24.06.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Evangelischem Chor Schwalbach (Pfarrer/in Christine Gengenbach)
So.	25.06.	11.00 Uhr	Familienkirche (Familienreferentin Eva Witte und Team)
Mo.	26.06.	10.00 Uhr	Begegnungssoase für Eltern mit Kindern 0 bis 36 Monate (Familienreferentin Eva Witte und Team)

Pfarrer/in Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: info@Limesgemeinde.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Fr	23.06.	18.00 Uhr	Einführung von Julia Martin als Gemeindepädagogin
Sa	24.06.	08.15 Uhr	Ök. Theaterfahrt nach Fulda
So	25.06.	10.00 Uhr	Taufgottesdienst (Birgit Reyher)
Mi	28.06.	14.30 Uhr	Seniorentanzen

Freitag, 23. Juni, ab 18.30 Uhr
Biergarten im Gemeindehausgarten

Zu weiteren wöchentlichen Terminen
(Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrer/in Birgit Reyher, www.friedenskirche-schwalbach.de, Gemeindepädagogin Julia Martin (Tel. 950686),
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 8884 46 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Mi	21.06.	09:30 Uhr	Frauenfrühstück
So	25.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Norbert Welski) parallel Kinderbetreuung

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	25.06.	11:00 Uhr	Ordinationsgottesdienst in Marburg kein Gottesdienst in Schwalbach
-----------	---------------	------------------	---

Hauskreise: HK I, montags, Tel.: 86404 / HK II, mittwochs, Tel.: 5612990 /
HK III, dienstags Tel.: 7613577

www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	— 20.00	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	— 09.30	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Tolle Erfolge für die Musikschule Schwalbach beim diesjährigen „Mendelssohn Wettbewerb“

Musikschüler mit ersten Preisen

● Beim Mendelssohn-Wettbewerb 2017 für junge Streicher und Pianisten haben drei Klavier-Schüler der Musikschule Schwalbach erste Preise gewonnen.

Der Mendelssohn Wettbewerb ist mit über 300 Teilnehmern in diesem Jahr der wichtigste Wettbewerb für junge Musiker im Rhein-Main-Gebiet. Die Bewertungen der Teilnehmer orientieren sich am Niveau des Bundeswettbewerbs „Jugend Musiziert“. Daher bedeutet der Gewinn eines ersten Preises sowohl für die jungen Musiker, als auch

für ihre Lehrer und ihre Musikschulen sehr viel.

Jimin Ryu aus Schwalbach erspielte sich mit Präludium und Fuge von Bach und der Arabesque von Debussy einen ersten Preis. Linus Reul aus Bad Soden überzeugte mit seinem anspruchsvollen Programm die Jury-Mitglieder und spielte Werke von Bach und Prokofiev. Beide wurden unter den Besten ihrer Altersgruppe ausgezeichnet und beteiligten sich am Preisträgerkonzert im Augustinum. Alishia Bent Khodabakhsh aus Sulzbach erreichte ebenfalls einen ersten Preis. Ihre Inter-

pretationen der Pathétique von Beethoven und die Nocturne „Liebestraum“ von Liszt bekamen viel Lob von der Jury.

Die Musikschule Schwalbach ist maßgebend an der Organisation des jährlichen Mendelssohn-Wettbewerbs beteiligt und überzeugte in diesem Jahr mit der hervorragenden Vorbereitung der Teilnehmer. Die Preisträgerkonzerte, bei denen man die Laureaten mit ihren preisgekrönten Stücken hören kann, sind am 18. Juni um 16 Uhr im Rathaus in Oberursel und am 25. Juni um 16 Uhr im Augustinum in Neuenhain. **red**

„Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.“

Hannelore Bruckert

geb. Bausch

* 31.8.1926 † 12.6.2017

Wir vermissen Dich sehr

Stephan und Claudia mit Franziska, Julian, Veronika und Erik
Andreas und Friederike mit Caroline und Victoria

Christiane und Klaus mit Thomas und Lisa

65824 Schwalbach am Taunus, Altkönigstraße 41

Die Trauerfeier ist am Freitag, dem 23. Juni 2017, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus. Die spätere Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Anstelle zugeachteter Kranz- und Blumenspenden bitten wir um eine Spende an den kath. Kindergarten Schwalbach, Bankverbindung Kirchengemeinde St. Pankratius, Frankfurter Volksbank, IBAN DE09 5019 0000 0300 6380 82, Kennwort: Hannelore Bruckert.



Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96/14 46



Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familien-
anzeige informieren
Sie alle Schwalbacher
schnell und preiswert
und vergessen mit
Sicherheit niemanden.

**Schwalbacher
Zeitung**



**W. STEFFENS
& SOHN**
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Schwalbacher Spitzen

Außer Kontrolle



Aus den Polizeiberichten der vergangenen Woche: An der Georg-Kerschsteinerschule wird ein Glasdach beschädigt, in der Schwanheimer Straße brennt eine Mülltonne, im Eichendorff-Weiher wird ein Motorroller versenkt, nahe der Harbergstraße brennt ein weiterer Motorroller, im Wiesenweg eine ganze Gartenhütte, in der Friedrich-Ebert-Straße wird ein bekiffter 16-Jähriger beim Autofahren erwischt und an der Friedrich-Ebert-Schule machen Jugendliche Lärm bis die Polizei kommt und bewerfen die Beamten anschließend mit Steinen. Wer es immer noch nicht glaubt: Schwalbach hat ein

Problem mit randalierenden Jugendlichen. Daher wird es Zeit für ein paar Überstunden bei den Ordnungskräften, um den offenbar außer Kontrolle geratenen Viertelstarken zu zeigen, dass es in Schwalbach für ihre blödsinnigen Aktionen keinerlei Toleranz gibt. Allerdings fragt man sich auch: Haben diese Jugendlichen keine Eltern, die ihnen ein Minimum an Erziehung mitgeben? Haben sie keine Lehrer, die zumindest ein paar Werte an die Tafel schreiben? Haben sie keine Trainer, Gruppenleiter oder sonstige Bezugspersonen, die ihnen Halt geben? Offenbar nicht und daher gibt es eine ganze Reihe von Schwalbachern, die sich beim Lesen der Polizeimeldungen abgrundtief schämen sollten. **Matthias Schlosser**

Neue Gestaltungssatzung soll historischen Ortskern erhalten

Beschränkungen für Bauherren

Wer in Alt-Schwalbach neu- oder umbauen möchte, kann in Zukunft nicht mehr alles so machen, wie er es möchte. Eine Gestaltungssatzung soll Bauherren Grenzen aufzeigen, um den Charakter des alten Ortskerns zu erhalten. Am Mittwoch, 28. Juni, findet dazu eine Informationsveranstaltung statt.

Um 19 Uhr stellt Folkert Rüttinger vom Schwalbacher Planungsbüro ROB die neuen Regeln im großen Saal im Bürgerhaus vor. Danach gibt es Gelegenheit, sich zu Wort zu melden, Fragen zu stellen und Meinungen zu äußern. Wie die neue Gestaltungssatzung aussehen soll, kann man bereits im Internet unter www.schwalbach.de im Kapitel „Unsere Stadt“ unter dem Link „Altstadtrahmenplan“ sehen. Ein Faltblatt zum Altstadtrahmenplan liegt außerdem im Rathaus und im Bürgerbüro aus.

Ziel der Gestaltungssatzung ist nach Angaben der Stadt der

„Erhalt des städtebaulichen Charakters des historisch gewachsenen Kerns Alt-Schwalbachs“. Erneuerungen und Ergänzungen sollen in Zukunft das Ensemble nicht stören oder gar zerstören. Eine Gestaltungssatzung sei ein rechtliches Instrument, das für einen ganz bestimmten, begrenzten Teil des Stadtgebietes Festlegungen trifft.

Im Januar hat der Magistrat beschlossen, den Entwurf einer Gestaltungssatzung dem Stadtparlament vorzulegen. Zurzeit wird der Entwurf diskutiert und soll in den nächsten Wochen endgültig beschlossen werden.

Unterdessen haben sich die Schwalbacher Grünen zu Wort gemeldet und fordern eine kostenlose Erstberatung für betroffene Grundstückseigentümer. Fehlplanungen und eine ungewollte Veränderung des Stadtbildes seien „in der ganz überwiegenden Mehrzahl der Fälle“ die Folge mangelnden fachlichen Rates. Eine Beratung wäre eine „notwendige und effiziente“ Ergänzung der geplanten Gestaltungssatzung. **red**

Kleinanzeigen

Hausflohmarkt - Alles muss raus!
Gartenartikel, Geschenkartikel, Haushaltswaren und vieles mehr.
Samstag 24.6.2017 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr in der Gartenstraße 2, Schwalbach.

Ffm-Sossenheim 3.-Zi.-Whg. 1. OG, 94qm, Bad, WC, Küche, 2 Balkone, Keller. Miete: 680,- EUR + Uml. + Kaut. Ab: 01.08.2017. Tel. 069 / 345920 (ab 16 Uhr).

Suche Hilfe für leichte Gartenarbeit. Blumen- und Rasenpflege ca. 2. Std. wöchentlich. Tel. 06196 / 533187

Große, elektrifizierte 3fach-Garage/Lagerraum/Werkstatt zu vermieten. Lage Westring/ Höhe Ostpreußenstr. Größe 50qm (genug Platz für 3 Pkw und mehr), fernbed. Schwenktor, sicher, trocken, nicht einsehbar, gut beleuchtet, Kosten EUR 240,- / Monat zzgl. Nk. (ca. 20,- / Jahr) + 3MM Kaut. Zuschriften bitte unter **Chiffre-Nr. 172501** an die Schwalbacher Zeitung, Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach.

RMH zu vermieten. Lage Westring/ Mecklenburgerstr. Wfl. 125qm, Nfl. 50qm, erste Reihe, unverbaubarer Fernblick, Flachdach, 2 Bäder + Gäste-WC, Sauna mit Außendusche usw. KM: EUR 1600,- / Monat zzgl. Nk. + 3 MM Kaut. Zusätzlich kann bei Bedarf eine oder mehrere elektrifizierte Einzelgaragen mit direktem Zugang zum Haus zu je 100,- / Monat gemietet werden. Zuschriften bitte unter **Chiffre-Nr. 172502** an die Schwalbacher Zeitung, Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach.

Putzhilfe in Sulzbach gesucht!
2-Personen-Haushalt ohne Tiere sucht ab Juli Unterstützung bei der Pflege des Häuschens (2-4 Std. / Woche für 11 EUR / Std.). Gerne sprechen wir Arbeitszeiten ab, die gut auf Sie passen. Dies ist ein Minijob, d.h. Sie werden von uns außerdem angemeldet und auf unsere Kosten versichert. Bitte melden Sie sich nur, wenn Sie an einem solchen Minijob mit schriftlichem Vertrag interessiert sind! SMS an 0160 5342334 (Rückrufgarantie).

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Beatles-Kenner Peter Kemper führte die Besucher einen Abend lang auf den Spuren des bahnbrechenden Beatles Albums „Sgt. Pepper Lonely Heart Club Band“.
Foto: Baumann

Präsentation zum Beatles-Album „Sgt. Pepper“ im Reisecafé

Legendäres Album

Das Reisecafé „Selected-Travel“, die Schwalbacher Kulturkreis GmbH und der Arbeitskreis Yarm luden Anfang Juni zu einem unterhaltsamen und sehr informativen Abend rund um die Entstehungsgeschichte von „Sgt. Pepper“ ein.

Das Beatles Album „Sgt. Pepper Lonely Heart Club Band“ zählt zu einem der besten Alben der Musikgeschichte. Peter Kemper, Buchautor und ausgewiesener Beatles-Kenner, bot den zahlreichen interessierten Gästen eine Mischung aus teilweise bisher unveröffentlichten

Bild- und Tonmitschnitten und Informationen rund um das Album und die revolutionäre Zeit im Jahre 1967.

Die Besucher lobten die Veranstaltung sowie das Ambiente im Reisecafé, das sich inzwischen zu einem festen Veranstaltungsort für verschiedenste Events entwickelt hat. „Ich freue mich sehr, dass die Kulturkreis GmbH ausgewählte Veranstaltungen bewusst in den alten Ortskern verlegt und wir den geeigneten Rahmen dafür bieten können“, sagte Dirk Kattendick, der Inhaber des Reisecafés „Selected-Travel“.

Termine

Fortsetzung von Seite 1

Clubs und Vereine

Donnerstag, 22. Juni: „Lieblingsbuch“-Vorstellung um 19.30 Uhr im Frauentreff.

Freitag, 23. Juni: Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17 Uhr.

Freitag, 23. Juni: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Samstag, 24. Juni: Sommerfest der Pfadfinder vom Stamm der Vaganten ab 15 Uhr am blauen Heim in der Wilhelm-Leuschner-Straße.

Finden auch Sie Schwalbach nicht mehr in Ihrer Tageszeitung?

Dann sehen Sie sich

SZplus

die tägliche **Schwalbacher Zeitung** im Internet an!

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung über Schwalbach auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC! Einfach unter **www.schwalbacher-zeitung.de** registrieren.

Bis auf weiteres ist unser Angebot kostenlos.



FLOH-, TRÖDELMÄRKTE

Sa., 24.06.17 F-Schwanheim, 08–14 Uhr
Industriepark Höchst,
Robert-Schitzer-Straße

Sa., 24.06.17 F-Kalbach, 14–18.30 Uhr
Frischezentrum,
Am Martinszeilstein

Di., 27.06.17 Eschborn, 08–13 Uhr
Mann Mobilia, Camp Phönix,
Elly-Beinhorn-Straße 3

Do., 29.06.17 F-Höchst, 08–14 Uhr
Jahnderhalle,
Parkplatz B, Pfaffenwiese

Weiss: 061 95 / 90 10 42 | www.weiss-maerkte.de

Sommer-Aktionstage 29,- Euro
vom
9. Juni – 1. Juli
Gutschein-Verkauf!

Trad. Thai- und Öl-Massage
(60 Minuten)

SOPA'S
THAI-MASSAGE-STUDIO

Hauptstraße 109 b • 65843 Sulzbach/Ts.
Tel. 0 61 96 / 5 25 36 64

Petersen
Eier und Geflügelpezialitäten
Das ist Qualität, die man schmeckt

Geflügel Petersen
Tel. 06652-73133

Frisches aus der Rhön
• Geflügel • Wild • Lamm
• Bio-Produkte • Geflügelwurst

Jeden Freitag auf Ihrem Wochenmarkt

WELLNESS OASE SULZBACH
Neueröffnung

Naturheilpraxis für
Schmerzfremheit - Bewegungstherapie
gesunde Ernährung

Michael Bühler - Neugartenstr. 36e - 65843 Sulzbach
Telefon 0173 / 31 53 062
Heilpraktiker Dipl. Yogalehrer Masseur
www.wellness-oase-sulzbach.de

Enddarmzentrum Main-Taunus
Seit 1. Juni 2017 ist die Praxis wieder geöffnet.
Terminvereinbarungen sind jederzeit möglich.

Marktplatz 8, 65824 Schwalbach
Telefon: 0 61 96 / 88 88 81, E-Mail: Kontakt@Praxis-Oti.de



Groß und Klein erfreuten sich am bunten Programm beim Sommerfest des Tierschutzvereins Schwalbach/Frankfurt-West

Ein Fest für Zwei- und für Vierbeiner



Martina Schmeißer, Schriftführerin des Tierschutzvereins Schwalbach/Frankfurt-West, weiß, wie gerne ihre Schützlinge aus dem Katzenhaus mit ihr spielen. Foto: Mimgam

Das große Sommerfest des Tierschutzvereins Schwalbach und Frankfurt West, das mit seinem ansprechenden Programm an zwei Tagen zu Speis und Trank sowie Spiel, Spaß und Informationen einlud, ist weit und breit bekannt und war auch am vergangenen Wochenende wieder sehr gut besucht.

Den großen Zustrom von Menschen – und das gleich an zwei Tagen – sahen die Kat-

zen in der Tierschutzanlage in Nied eher gelassen. Sehen und gesehen werden lautet die Devise, denn die Samtpfoten suchen ein neues Zuhause. Tieren optimalen Lebensraum zu bieten und dadurch Leiden zu verhindern ist das oberste Ziel der Tierschützer, die in der Anlage unter der Schwanheimer Brücke arbeiten. Auf dem Gelände wurde daher eigens für hilfsbedürftige, wild lebende „Straßenkatzen“ ein Eschungehege gebaut, wo sich die

Tiere in Höhlen und dichtem Gebüsch verstecken können. Die „Altenwohnanlage“ Casa Senila befindet sich in einem ausgerichteten Wohnwagen. Die anderen Katzen, die bereits an Menschen und die Gemeinschaft untereinander gewöhnt sind, toben, spielen oder aalen sich im weitläufigen Schau-Gehege oder nehmen durch die Umzäunung erste Kontakte zum potenziellen Frauchen oder Herrchen auf. Die Tiere, die in dieser Anlage landen, weisen

gelegentlich schwerste Verletzungen oder Krankheiten auf. Kastrationen stehen als tierärztliche Maßnahme an oberster Stelle. Manche Geschichte nimmt ein trauriges Ende. So sprang eine Katze in Panik von einem Parkhausdach in den Tod. „Sie war erst 2015 bei uns kastriert worden“, berichtet die erste Schriftführerin Martina Schmeißer. Doch jede gelungene Rettungsaktion macht den Helfern Mut und spornt sie zum Weitermachen an. Der Bedarf an Informationen zur artgerechten Tierhaltung ist größer denn je, beschreibt Martina Schmeißer die derzeitige Situation. Oft werden Tiere über das Internet vermittelt und stellen ihre neuen Besitzer vor unerwartete Probleme. Dann werden die Tiere schlimmstenfalls ausgesetzt. Bevor eine solche Maßnahme erzwungen wird, solle man unbedingt einen Tierschutzverein in der Nähe aufsuchen, appelliert die engagierte Tierschützerin. Um diese arbeits- und kostenintensive Arbeit bewältigen zu können, müssen Spenden fließen. Besonders intensiv wurde beim Sommerfest die Deutsche Dogge Melvin von den Besuchern begutachtet. Melvins Gewicht galt es nämlich in einem Gewinnspiel zu schätzen. Sein Frauchen Petra Decken, Erste Vorsitzende des Vereins, hatte ihren imposanten Vierbeiner eigens für diese Aktion auf einer Spezialwaage wiegen lassen. Ganz im Zeichen des Tierschutzes stand auch das Speisenangebot, das auch vegane und vegetarische Gerichte wie Chili sin Carne bereithielt. **mi**

Stamm der Vaganten feiert

Sommerfest der Pfadfinder

Die Schwalbacher Pfadfinder vom Stamm der Vaganten feiern am Samstag, 24. Juli, ihr diesjähriges Sommerfest.

Beginn ist um 15 Uhr auf dem Gelände des blauen Pfadfinderheims neben dem Naturbad in der Wilhelm-Leuschner-Straße. Eingeladen sind alle aktiven und ehemaligen Pfadfinder sowie alle, die sich für die Schwalbacher Pfadfinder interessieren. **red**

Randale auf dem FES-Gelände

Steine gegen Polizisten

Am späteren Samstagnachmittag wurden Beamte der Eschborner Polizei auf das Gelände der Friedrich-Ebert-Schule am Westring gerufen, da sich Anwohner über eine Ruhestörung durch jugendliche Rollerfahrer beschwert hatten.

Beim Eintreffen der Polizeibeamten flüchtete eine männliche Person, die zuvor auf einem Roller gesessen hatte, an dem kein Kennzeichen montiert und der nicht zugelassen war. Im Verlauf der Personalienfeststellung der verbleibenden neun Jugendlichen wurden die Beamten mehrfach beleidigt und sahen sich mit einer aggressiven Stimmung konfrontiert. Kurze Zeit darauf, nachdem gegen die restlichen Jugendlichen konsequent Platzverweise ausgesprochen und durchgesetzt worden waren, kam es zu Steinwürfen in Richtung der Polizeibeamten. Ein Stein traf einen Streifenwagen und verursachte rund 1.000 Euro Sachschaden. Als Konsequenz wurden drei Ermittlungsverfahren eingeleitet und der herrenlose Roller sichergestellt. Verletzt wurde bei dem Einsatz keiner der Polizisten. **pol**

Mitteilungen aus dem Rathaus



13. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 13. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am Donnerstag, 22.06.2017, um 19:30 Uhr im Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach a. Ts. stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 12. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.05.2017
02. Wahl einer weiteren Schriftführerin
03. Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem städtischen Grundstück Am Erlenborn/Sanierungskonzept für das Wohnhaus Am Erlenborn 2; Vorlage Nr. 17/M 0206 vom 27.10.2015, Magistrat
04. Beschluss der Satzung über die Gestaltung baulicher Anlagen, von Freiräumen und Werbeanlagen im Bereich der Altstadt der Stadt Schwalbach am Taunus – Gestaltungssatzung Vorlage Nr. 18/M 0033 vom 17.01.2017, Magistrat
05. Schlussbericht zur Forsteinrichtung (für die Jahre 2015 - 2025) – Stichtag 01.01.2015; Vorlage Nr. 18/M 0038 vom 21.02.2017, Magistrat
06. Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem städtischen Grundstück Am Erlenborn 2; Vorlage Nr. 18/M 0046 vom 11.04.2017, Magistrat
07. Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung gemäß § 114 g Hessische Gemeindeordnung (HGO) bei der Buchungsstelle 5.54.10.01/2104.842852 sowie Erwerb einer Grundstücksfläche in der Flur 32, Flurstück 138/113 in der Gemarkung Schwalbach am Taunus; Vorlage Nr. 18/M 0054 vom 30.05.2017, Magistrat
08. Aufhebung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung Drucksache Nr. 17/M 0185 vom 21.05.2015 - Renaturierung des Beihilfsparkplatzes der Kliniken des Main-Taunus-Kreises, Verpachtung der teilweisen Grundstücksfläche in der Flur 40, Flurstück 56/14, Gemarkung Schwalbach am Taunus an die Kliniken des Main-Taunus-Kreises; Vorlage Nr. 18/M 0055 vom 30.05.2017, Magistrat
09. Umstellung des städtischen Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge Vorlage Nr. 18/A 0025 vom 27.02.2017, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
10. Wachdienst am oberen und unteren Marktplatz und im Limeszentrum in den Abend- und Nachtstunden Vorlage Nr. 18/A 0031 vom 02.05.2017, CDU Fraktion
11. Neues Schulkinderhaus II auf dem städtischen Grundstück Am Erlenborn 2 und Sanierung des vorhandenen Wohngebäudes Vorlage Nr. 18/A 0032 vom 02.05.2017, CDU Fraktion
12. Standortkonzept für die Schulkinderhäuser, die Feuerwehr und den städtischen Bauhof; Vorlage Nr. 18/A 0033 vom 03.05.2017, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
13. Änderungsantrag zur Magistratsvorlage 18/M 0055: Renaturierung des Beihilfsparkplatzes der Main-Taunus-Kliniken Vorlage Nr. 18/A 0035 vom 14.06.2017, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
14. Änderungsantrag zur Magistratsvorlage 17/M 0206 Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem städtischen Grundstück Am Erlenborn/Sanierungskonzept für das Wohnhaus Am Erlenborn 2; Vorlage Nr. 18/A 0036 vom 14.06.2017, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
15. Kostenfreie Erstberatung für Sanierungsvorhaben im Geltungsbereich des Altstadtrahenplans Vorlage Nr. 18/A 0037 vom 14.06.2017, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
16. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 14.06.2017
gez. Hartmut Hudel, Vorsitzender

Unsere Haustiere

Autos können im Sommer für Hunde zu tödlichen Fallen werden – Tiere nie allein lassen

Für Hunde wie ein Backofen

Der Sommer ist da und mit den steigenden Temperaturen ist auch wieder die Zeit gekommen, Hundehalter vor einer großen Gefahr für ihre tierischen Lieblinge zu warnen: dem Auto. Nach wie vor sterben in Deutschland jedes Jahr Hunde, weil ihre Halter sie im Fahrzeug zurücklassen. Dabei gilt: Ein Hund gehört nicht ins abgestellte Auto, wenn es warm ist.



Tödliche Hitzefalle: Jedes Jahr sterben Hunde im aufgeheizten Auto, weil Tierhalter die Gefahr unterschätzen. Foto: Tasso

Noch immer wissen viele Hundehalter nicht darüber Bescheid, wie gefährlich es ist, seinen Hund im Auto zurück zu lassen. Bereits im März hat es in diesem Jahr die ersten Fälle gegeben, bei denen Hunde nur knapp gerettet worden sind. „Schon ab 20 Grad darf der Hund nicht im Auto bleiben“, erklärt Philip McCreight, Leiter der Tierschutzorganisation Tasso. Bereits ab dieser Temperatur heizt sich das Innere des Fahr-

zeugs binnen kürzester Zeit auf extreme Temperaturen auf. Eine große Gefahr für die Tiere, die in diesem „Backofen“ auf die Rückkehr ihrer Halter warten müssen.

Auch wer die Seitenscheiben seines Autos ein Stück herunter lässt, bevor er weggeht, bringt seinen Hund in große Gefahr: „Das genügt nicht, um die notwendige Kühlung zu bringen“, sagt Philip McCreight. Parken im Schatten ist ebenfalls ein häufig unterschätztes Risiko,

denn auch dort kann sich ein Auto aufheizen. Außerdem wandert die Sonne. Sogar wer seinem Hund einen mit Wasser gefüllten Napf hinstellt, wiegt sich in falscher Sicherheit. Das Wasser kann umkippen oder ausgetrunken werden, während der Hund noch immer unter der Hitze leidet. Hunde schwitzen völlig anders als Menschen. Ihren Wärmehaushalt kontrollieren sie über das Hecheln. Schon kurze Zeit in dieser Hitze ist gefährlich für die Tiere. Wenn die Hunde überhitzt sind und zu viel Flüssigkeit verloren haben, droht ein Kreislaufkollaps und damit auch der Tod.

Um die Tiere vor einem solchen qualvollen Tod zu schützen, macht Tasso regelmäßig auf dieses wichtige Thema aufmerksam und bietet kostenlose Informationskarten und Plakate an. Sie können unter www.tasso.net/hund-im-backofen angefordert werden. Inhaber von Geschäften, Gastronomiebetrieben und Firmen, die ihren Kunden gestatten, Hunde mitzubringen, können dort auch ein „Hunde willkommen“-Schild zum Aushängen anfordern. Denn jeder Hund, der seinen Halter begleitet darf, muss nicht im heißen Wagen zurückbleiben.

Wer an einem warmen Tag einen Hund im Auto sieht und eine Notsituation für das Tier erkennt, sollte sofort versuchen, den Halter ausfindig zu machen und anderenfalls die Polizei informieren. Weitere Tipps für den Ernstfall hat Tasso unter www.tasso.net/hund-im-backofen zusammengefasst. **pr**

Rund um den Hund - natürlich gesund



Tierheilpraxis Hunde-Tages-Pension

Stephanie Harmeling
Tierheilpraktikerin

Eschborner Str. 62 / 65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 969 98 86
Ich freue mich auf Ihren Anruf!

SZplus

10% Nachlass auf die komplette Werkstattrechnung

für alle angemeldeten SZplus-Nutzer vom 22. Juni bis 19. Juli 2017 bei

Fahrzeugtechnik u. Karosseriebau
Mitak & Köhler GbR
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

Gutschein und weitere Informationen unter www.schwalbacher-zeitung.de

Gartenbedarf u. Kaminstof-Extrakt

M. Richter
Mühlstraße 43
65760 Eschborn

Alles für Ihren Garten

Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162-47 61 268
www.gartenbedarf-richter.de



Am 12. und 13. August auf der Tennisanlage „Am Erlenborn“

Tennisclub sucht den Stadtmeister

Die Tennis-Stadtmeisterschaften finden in diesem Jahr am Samstag, 12. August, und am Sonntag, 13. August, auf der Tennisanlage des TC Schwalbach „Am Erlenborn“ statt.

Spiellberechtigt sind alle Tennisspieler mit Wohnsitz in Schwalbach oder die in Schwalbach arbeiten. Die Wettbewerbe werden im K.O.-System ausgetragen. Für die im ersten Spiel ausgeschiedenen Teilnehmer wird eine Nebenrunde angeboten.

Somit kann jeder Spieler mindestens zweimal zum Einsatz kommen.

Nennschluss ist am Samstag, 5. August, um 23.59 Uhr. Nennungen sind nur online unter www.tc-schwalbach.de möglich. Das Nenngeld beträgt zehn Euro pro Person.

Die Auslosungspläne sind im Internet unter www.tc-schwalbach.de ab Montag, 7. August, ab 24 Uhr abrufbar.

Die Schirmherrschaft über das Turnier hat Bürgermeisterin Christiane Augsburger übernommen. **red**

Nächster Termin am 6. Juli

Orientierung für Gründer

Am Donnerstag, 6. Juli, bietet die Stadt Schwalbach in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen von 9 bis 12 Uhr die nächsten Orientierungsgespräche für Gründer und Jungunternehmer an.

Gleichfalls kann man die Orientierungsgespräche nutzen, um sich über Nachfolgeregelungen zu informieren. Eine Anmeldung unter den Telefonnummern 804-130, 804-195 oder 804-211 ist erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Es entstehen keine Kosten. **red**

Rund 30 Gäste lauschten einem geschichtsträchtigen Vortrag des Arbeitskreises WiTechWi

Vom Gaskrieg zur Gaskammer

Dr. Wolfgang Metternich referierte bei der jüngsten Veranstaltung des Arbeitskreises WiTechWi über die Entwicklung und die Geschichte des Giftgases Zyklon B. Etwa 30 Zuhörer waren in den kleinen Saal des Bürgerhauses in Schwalbach gekommen, um sich über ein wenig angenehmes Thema der Geschichte informieren zu lassen.



Historiker Wolfgang Metternich, der langjährige Leiter des Archivs der Hoechst AG, sprach im Bürgerhaus über die Entwicklung und die Geschichte des Giftgases Zyklon B. Foto: AK WiTechWi

Das Internetangebot der Schwalbacher Zeitung bietet jede Woche attraktive Gutscheine

Lokalnachrichten und mehr

Jede Woche erhalten die Nutzer der Internetausgabe der Schwalbacher Zeitung attraktive Gutscheine. Fast 1.000 Schwalbacher machen davon mittlerweile Gebrauch. Und mit wenigen Klicks kann man sich mit „SZplus“ auch täglich lokale Nachrichten auf sein Smartphone, Tablet oder PC holen.



Mit wenigen Klicks lässt sich „SZplus“ auf dem Startbildschirm des Smartphones ablegen.

Die Schwalbacher Zeitung berichtet ähnlich wie eine Tageszeitung tagesaktuell über die Ereignisse in Schwalbach. Die gedruckte Ausgabe, die mittwochs in den Briefkästen liegt, ist heute nur noch die Zusammenfassung der Online-Ausgabe.

Wer den derzeit kostenlosen Service nutzen möchte, muss sich lediglich auf der Internetseite www.schwalbacher-zeitung.de

registrieren und erhält dann einen Benutzernamen und ein Passwort.

Besonders einfach können registrierte Nutzer „SZplus“ mit dem Smartphone nutzen. Wer folgende Schritte befolgt, kann die Schwalbacher Lokalberichte

künftig mit einem Klick erhalten: 1. Google-Chrome oder einen anderen Browser starten. 2. Auf die Seite www.schwalbacher-zeitung.de gehen. 3. Benutzernamen und Passwort eingeben, dann das Häkchen bei „angemeldet bleiben“ setzen und auf „anmelden“ tippen. 4. „Passwort speichern“ mit ja bestätigen. 5. Im Chrome-Browser oben rechts die drei Punkte anklicken und dann „Zum Startbildschirm hinzufügen“ auswählen. Danach erscheint das „SZplus“-Logo wie andere Apps auf dem Startbildschirm des Smartphones.

Neben den lokalen Nachrichten bietet „SZplus“ weitere Vorteile. Alle registrierten Nutzer erhalten jede Woche zum Beispiel einen attraktiven Gutschein. Diese Woche gibt es zum Beispiel zehn Prozent Nachlass auf die komplette Werkstattrechnung bei „Mitak & Köhler“. **sz**

Der Historiker Wolfgang Metternich, lange Jahre Leiter des Archivs der Hoechst AG, berichtete von den Anfängen des Gaskriegs im ersten Weltkrieg und wie damals eine Entwicklung begann, die später zum Einsatz von Zyklon B zur fabrikmäßigen Tötung von Gefangenen im Konzentrationslager Auschwitz führte. Fritz Haber, später Nobelpreisträger für Chemie, war im ersten Weltkrieg einer der Verantwortlichen für den Einsatz von chemischen Kampfstoffen. Nach dem Krieg war es Deutschland verboten, weiter Giftgas militärisch einzusetzen.

Trotzdem gab es geheime Pläne für eine erneute Aufrüstung Deutschlands, die auch den Einsatz von Chemiewaffen vorsahen. Hier war auch wieder Fritz Haber maßgeblich beteiligt. Zur Tarnung dieser Pläne wurde die „Deutschen Gesellschaft für Schädlingsbekämpfung mbH“ (Degesch) gegründet. Unter Mitwirkung von Firmen des IG Farben Konzerns wurden Produkte entwickelt, die vordergründig den möglichen risikolosen Einsatz von Cyanwasserstoff oder „Blausäure“ zur Schädlingsbekämpfung zum Ziel hatten, insgeheim aber auch der Erforschung von Chemiewaffen dienten.

Zyklon B, ein Feststoff, der leicht Cyanwasserstoffgas freisetzen konnte, war ein Ergebnis dieser Arbeit. Cyanwasserstoff verhindert die Sauerstoffaufnahme im Blut und führt zum Tod durch Ersticken. Tatsächlich wurde dieses Produkt später während des zweiten Weltkriegs überwiegend zur Entlausung eingesetzt. Zwar wurden im zweiten Weltkrieg von Seiten der Wehrmacht keine Chemiewaffen eingesetzt, weil man befürchtete, der Gegner würde Gleiches tun. Trotzdem entdeckte die SS ab 1941 Zyklon B als Mittel zur Massenvernichtung von Menschen.

Das überwiegend in den Dessauer Werken für Zucker und chemische Industrie produzierte Gift wurde hauptsächlich in Auschwitz-Birkenau aber auch in anderen Konzentrationslagern zum Massenmord in Gaskammern verwendet. Wolfgang

Metternich zeigte in seinem Vortrag, dass die Geschichte von Giften zur Vernichtung von Menschen bis hin zu den Massenvergasungen in den Konzentrationslagern möglich war, weil viele im Ausland, die von den Vorgängen wussten, die Augen vor dem Offensichtlichen verschlossen. Selbst nach dem zweiten Weltkrieg wurden Menschen, die diese Verbrechen durch die Produktion und Lieferung des Gifts ermöglichten häufig nicht zur Rechenschaft gezogen.

Fritz Haber, der den Gaskrieg im ersten Weltkrieg mit erfunden hatte, musste als Jude 1933 emigrieren und starb 1934. Wie aktuell diese Problematik ist, zeigen die Giftgaseinsätze im Syrien-Krieg.

Der nächste WiTechWi-Vortrag wird am 4. Oktober stattfinden. **red**



Aktivhilfe Schwalbach e.V.

Wir helfen einander – machen auch Sie mit!

Der Alltag stellt gelegentlich Anforderungen an uns, die wir nicht mehr oder nur durch entsprechende Hilfe erfüllen können.

Die Aktivhilfe Schwalbach e.V. leistet für ihre Mitglieder praktische Hilfe und berücksichtigt dabei vertraulich deren individuelle Gegebenheiten.

Unsere Geschichte:

- 1999 Gründungsversammlung des Vereins
- Im gleichen Jahr Einrichtung eines Büros am Marktplatz 3
- Etablierung fester Bürozeiten für Mitglieder und Interessenten
- Regelmäßige Teilnahme an Aktivitäten in unserer Stadt (z.B. Flohmarkt, Tag der Vereine etc.)
- 2009, zehnjähriges Jubiläum
- 2016, Start des Reparatur-Cafés gemeinsam mit WiTechWi
- Seit Gründung wurden über 10.000 Hilfsleistungen organisiert und durchgeführt

Unsere Mitglieder:

Zurzeit hat der Verein über 750 Mitglieder. Es gibt Mitglieder, die ihre brach liegenden Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten anderen Mitgliedern durch Hilfsleistungen zur Verfügung stellen. Es gibt Mitglieder, die Hilfe in Anspruch nehmen und es gibt Mitglieder, die ihren Jahresbeitrag ausschließlich als finanzielle Förderung des Vereins verstehen. Alle diese Formen der Mitgliedschaft sind uns willkommen.

Wir können viel für Sie tun, werden Sie Mitglied

Hilfeleistungen im persönlichen Bereich

- Beispiele:*
- Erledigung von Einkäufen
 - Fahrten zum Arzt, ins Krankenhaus oder zur Fußpflege
 - Besuch bei Ihnen zu Hause zum Vorlesen oder zum Reden
 - Erledigung von Korrespondenz

Hilfeleistungen im Haushalt

- Beispiele:*
- Allgemeine Hausarbeiten
 - Erledigung kleiner Reparaturen
 - Aufbau von Kleinföhrn, Bilder aufhängen
 - Sperrmüll zum Abholen bereitstellen

Hilfeleistungen für Kinder

- Beispiele:*
- Vorübergehende Kinderbetreuung

Hilfeleistungen bei Abwesenheit oder Krankheit

- Beispiele:*
- Briefkasten leeren, Rollläden rauf / runter

Hilfeleistungen durch Erfahrungsaustausch

- Beispiele:*
- am PC oder Tablet, Smartphone oder Handy
 - Nutzung von Whatsapp

Hilfeleistungen im Reparatur-Café

- Beispiele:*
- elektrische Haushaltsgeräte, Spielsachen, Fahrräder

* Der Alltag bringt immer wieder kleine, hier nicht aufgeführte Herausforderungen, die jedoch mit freundlicher Unterstützung der Aktivhilfe bewältigt werden können.

Jahresbeitrag für unsere Mitglieder:

- EUR 7,50 für Einzelpersonen
- EUR 13,00 für Familien und Ehepaare
- Spenden werden dankbar angenommen
- Wir sind anerkannt als gemeinnütziger Verein und stellen daher steuerwirksame Beitrags- und Spendenbescheinigungen aus.

Hilfe soll bezahlbar sein:

- Unsere aktiven Mitglieder helfen ehrenamtlich
- Mitglieder, die Hilfe leisten, erhalten Zeitgutschriften, die sie später, falls sie Hilfe brauchen, einsetzen können.
- Mitgliedern, die Hilfe brauchen, aber keine Zeitgutschriften einsetzen können, werden pro halbe Stunde EUR 1,00 berechnet, mindestens aber EUR 2,00
- Sofern ein Mitglied Fahrdienst leistet, werden zurzeit EUR 0,40 pro km als Kostenersatz berechnet.

Wie werden Sie Mitglied?

Eine Beitrittsklärung erhalten Sie durch Anruf oder durch Besuch im Büro der Aktivhilfe Schwalbach (Marktplatz 3). Gerne auch in einem persönlichen Gespräch mit Mitgliedern.

Sie erreichen uns:

per Telefon: 06196 807745
per Fax: 06196 7646504
per E-Mail: info@aktivhilfe-schwalbach.de
im Internet: www.aktivhilfe-schwalbach.de

Unsere Bürozeiten sind Montag, Mittwoch und Freitag von 10 - 12 Uhr. Sofern Sie außerhalb der Bürozeiten anrufen, rufen wir Sie zurück.

Kommen Sie am Freitag, den 23. Juni, auf den Marktplatz. Wir informieren Sie gerne und Sie können an einem Puzzle Ihr Kombinationsgeschick ausprobieren und sich über einen kleinen Preis freuen.



A Augenoptik

■ **Optik Knauer e.K.**, Brillen, Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25 Tel. 26730
www.optik-knauer.de

A Autoglas

■ **Autoglas Mobil Eschborn** Tel. 41010
staatl. gepr. Fachwerkstatt Mobil 0171/5441010
Verkauf, Lieferung, Montage
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

A Auto-Gutachten

■ **Ing.-Büro Wüschner** Tel. 1605 + 0177-2148496
A-Damaschke-Str. 19 · Geprüfte Kfz-Sachverständige
Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion
■ **Sach-Verständigen-Stelle** 069/606086-0
für Kfz-Gutachten Technik und Controlling GmbH
Westerbachstraße 134, Sossenheim
kontakt@svs-gutachten.de

A Autohäuser

■ **Autohaus Schwalbach GmbH** Tel. 3001
Mitsubishi-Vertragshändler Fax 8817420
Mazda-Service · Neu- und Gebrauchtwagen
www.autohaus-schwalbach.de
■ **Autohaus Ziplitzki GmbH** Tel. 1054
Hardbergstraße 37a · Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten,
Lack- und Glashänden
Renaultziplitzki@aol.com
■ **KFZ-Technik Autohaus Schulz** Tel. 85270
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

A Auto-Unfallhilfe

■ **Eggenweiler GmbH**, Am Flachsacker I 3121
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-
Fullstation, Mietwagen;
Homepage: www.eggenweiler.de
E-Mail: info@eggenweiler.de

B Bausparen und Versicherungen

■ **Detlef Roßbach** Tel. 5028930
BHW Postbank Finanzberatung
Oberliederbacher Weg 25, Sulzbach

B Baustoffe + Baugeräte-Vermietung

■ **Moos & Söhne GmbH & Co. KG** Tel. 5086-0
Baustoff-Fachhandel, Burgstraße 2 Fax 83141
www.moos-baustoffe
info@moos-baustoffe.de

B Buchhaltung

■ **Klewe Verwaltung und Beratung** .. Tel. 5036-40
Finanz- und Lohnbuchhaltung Fax 5036-42
Datenerfassung, Büro-Organisation
www.klewe.com

C Computer

■ **Complete GmbH** Tel. 069/34812445
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com
■ **IT-Service Ingo Baumann** Tel. 0173/3071397
Friedrich-Ebert-Str. 88 · Beratung – Verkauf –
Dienstleistungen – Netzwerke – Internet-Schulung
http://www.ingobaumann.de
E-Mail: ingobaumann@ingobaumann.de

C Copyshops/Drucksachen

■ **Copy & Print, Bürodaruf von A-Z** .. Tel. 83805
Mühl GbR, Sulzbacher Straße 6 Fax 533079

D Dachdecker

■ **Freund & Staudt** Tel. 7666015
Bedachungen GmbH Fax 7666013
Dachdeckerarbeiten aller Art, Am Brater I
■ **R & B Bedachung** Tel. 0172/1323969
Meisterbetrieb Fax 069/26944846
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Bauspengerei
r-b-bedachung@gmx.de

E Elektroinstallationen

■ **Elektro Albat**, Bahnstraße 8 85102
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und
Elektrogeräte, Kabellernen, Satellitenanlagen
■ **Elektro-Kollmann, Anlagenbau** 1374
Reparaturen · Antennenbau · Elektro-Geräte
■ **Karsten Schmiegler**, Elektrotechnik 888227
EIB-Bussysteme, Antennenbau,
Elektroreparaturen, 24-h-Service

E Energieberatung

■ **eta-Plus Energieberatung** Tel. 5241215
Energetische Altbauenergieberatung Fax 5241213
Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

E Essen auf Rädern

■ **Menüservice appetit AG** Tel. 06192/207730
Im Auftrag von Fax 05971/80208055
„Deutsches Rotes Kreuz –
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“

TELEFON Service



E Europa

■ **Thomas Mann**, Europaabgeordneter Tel. 85279
Würtemberger Straße 11 Fax 888010
www.mann-europa.de

F Fahrräder

■ **Fahrrad-Storck** 069/97843194
Fahrräder, E-Bikes, Reparaturen, Hol-/Bringservice,
Inspektion (€ 48,00) – www.fahrrad-storck.de

F Fahrschulen

■ **Fahrschule Stefan Meister** 061/96/3644
Schulstraße 1, 65824 Schwalbach/Ts. oder 06196/71133
Anmeldung: Di. und Do. von 18 bis 19 Uhr
www.fahrschule-meister.de

F Farben + Tapeten

■ **Schliessmann**, Farben – Tapeten 84661
Künstler- und Bastelbedarf,
Marktplatz 8, 65824 Schwalbach
■ **Farben Wandel**, Am Flachsacker 30 Tel. 86379
Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge Fax 3333
E-Mail: Farben-Wandel@t-online.de

F Fliesenverlegung

■ **bht Bäder + Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Reparatur und Wartung Fax 568630
für Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro
■ **Lorenz Fliesenverlegung** Tel. 568310
Fliesen, Platten, Mosaik – Naturstein – Reparaturservice
■ **Touali El Bahri** Tel. 0179/6673486
Fliesenverlegung, Estrichbau, Renovierungen aller Art

F Friseur

■ **Kamm in - Iris und Birgit Haarstudio** 6524638
Gartenstraße 20
■ **Friseur-Salon Nuran**, Marktplatz 26 83507
Damen + Herren

F Fußpflege

■ **Dolores Lopez** Tel. 0179/7263871
mobile Fußpflege und 069/582086
■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 0173/4302112
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9

G Garten- + Landschaftsbau

■ **Gartenbau Uwe Scherer** Tel. 533104
Gartenstr. 24 Fax 85606
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten
■ **PAX** Tel. 9505940
Sicherheits- und Service GmbH Fax 9505949
Gartenpflege, Neuanlagen, Pflaster- und Zuanarbeiten
pax-sicherheit@t-online.de

G Glasereien

■ **Glaserei Schneider**, Gartenstraße 19 Tel. 86798
Verglasungen, Fenster, Fax 81935
Rolläden, Duschcabinen, Spiegel nach Maß

I Immobilien

■ **Adler Immobilien**, Verkauf, Vermietung, ... 560960
Bewertung – Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden
www.adler-immobilien.de
■ **G&K Immobilienberatungs GmbH** Tel. 533878
Immobilienvermittlung, Vermietung, Fax 533879
Verkauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung
www.guk-immo.de – info@guk-immo.de

■ **Haus & Grund** Tel. 069/78800120
Umfassende Beratung Fax 069/34058943
rund um Ihre Immobilie – h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

■ **M. Klotzbach** 069/347878
Immobilien, Hausverwaltungen
Sossenheimer Riedstraße 16b, 65936 Frankfurt
m.k.immobilien@online.de

■ **Manfred Kuhfuß, IVD** 069/3140260
Vermietung · Verkauf · Verwaltung · www.kuhfuss.de
■ **Christoph Samitz Immobilien** Tel. 43778
Ihr Immobilienmakler vor Ort Fax 43710
www.csimakler.de

I Installationen/Isolierung

■ **Kai-Uwe Abel**, Meisterbetrieb Tel. 568118
Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, Fax 568101
Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen,
Wartung und Kundendienst - uweabel@aol.com
■ **Anton Benedick**, Meisterbetrieb Tel. 82855
Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasser- Fax 84564
installation, Kundendienst, Wartung, Notdienst
www.benedick.de

■ **bht Bäder + Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Meisterbetrieb · Sanitär, Heizung, Fliesen, Fax 568630
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
www.bht-eschborn.de

■ **Freund Heizung-Sanitär** Tel. 7666010
Spenglerei GmbH, Am Brater I Fax 7666019
Heizung · Sanitär · Spenglerei · Dachrinnenservice
■ **Ott-Haustechnik**, Meisterbetrieb Tel. 85155
Heizung, Solar, Sanitär, kompl. Bäder, Fax 86718
Spenglerei, Kundendienst · Notdienst · Wartung

K Kanalreinigung

■ **Kanal Fay**, Adolf-Damaschke-Straße 12 88970
Rohrreinigungs-Service GmbH · 24-Stunden-Service
Kanalsanierung · Gruben- u. Fettscheiderentleerung

K Kosmetik- und Nagelstudios

■ **Kosmetikstudio hautnah – Rosemarie Feliks**
dauerhafte Haarentfernung, Tel. 81381
kosmetische Behandlungen aller Art
info@kosmetik-feliks.de – www.kosmetik-feliks.de
■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 0173/4302112
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9
■ **Anke Weltermann-Schenner** 1841
Lauenburger Straße 20
Staatl. geprüfte Kosmetikerin, auch Naturkosmetik

K Kunsthandel + Kunsthandwerk

■ **Galerie Bild und Rahmen** Tel. 82121
Zeitgenössische Internationale Kunst, Fax 888773
Einhmung in eigener Werkstätte, Wiesenweg 12

L Logopädie/Sprachtherapie

■ **Logopädische Praxis** Tel. 882460
K. Schröter-Frey, Logopädin, Fax 882462
Hauptstraße 8a, private Kassen, Therapie von
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
■ **Logopädische Privatpraxis** Tel. 5252699
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin
www.pfitzenreiter.com
veronika@pfitzenreiter.com

M Maler + Tapezierer

■ **Malermester Dehmel** Tel.+Fax 83525
Malerarbeiten, Fassaden, Teppichböden
Internet: www.malermester-dehmel.de
E-Mail: maler.dehmel@web.de
■ **Armin Nagel GmbH** Tel. 06173/65903
Malerfachbetrieb Fax 06173/323373
Preiswert, sauber, schnell. Fassadengestaltung,
Tapezierarbeiten, Teppichboden, Fertigparkett
■ **Malermester Thomas Scheel** Tel. 2024338
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, Mobil 0177/3117702
kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge, Gerüstbau

M Markisen

■ **Markisen-Ostern** 81310
Friedrich-Stoltze-Str. 4a

M Möbel

■ **Möbel Sachs GmbH** Tel. 86031+32
Berliner Straße 29 Fax 86037
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio,
Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb
info@moebel-sachs.de

M Musikschulen

■ **Jugendmusikschule 1976 e.V.** Tel. 82470
Schwalbach a.Ts., Marktplatz 9
www.jugendmusikschule1976.de
■ **Musikschule Taunus** 06173/66110+640034
Öffentliche Musikschule im VDM
Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule

P Parkettverlegung

■ **Parkett-Sauer seit 1987** Tel. 7666880
Parkett, Dielen, Laminat, Kork · verlegen, schleifen,
lackieren, ölen, intensiv reinigen – Vor-Ort-Beratung/
Verkauf – E-Mail: info@parkett-sauer.de
■ **SJ-Parkett**, Fertig-Parkett, Tel. 882450
Massiv-Parkett, Verlegung, Mobil 0170/5324239
Sanierung, Verkauf
E-Mail: jurij-schwab@t-online.de

P Partyservice

■ **Pizzeria „Trastevere im Schwanen“** Tel. 82275
Hauptstraße 21 · Pizza zum Abholen und Lieferservice,
Mittagstisch
www.pizzeria-trastevere.de

P Pflegedienste

■ **AWO-Sozialstation** Tel. 06196/888011
Betreuung von an Demenz erkrankten 06190/45130
Personen, Fahrdienste, MSHD 06190/71760
■ **ASB – Arbeiter Samariter Bund** Tel. 504022
Hausnotruf, Fahrdienste, Essen auf Rädern,
Leistung aus Leidenschaft
■ **Mobiles Pflegeteam Schwalbach** .. Tel. 8834599
Anela Jovanovic Mobil 0172/1030194
Am Sulzbacher Pfad I
■ **Ökumenische Diakoniestation** Tel. 95475-0
Eschborn/Schwalbach – Essen auf Rädern
Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung in Ihrem Zuhause
■ **Sozialzentrum Eschborn und** Tel. 7676040
Schwalbach, Familien-, Kranken-, und 06173/640036
Alten-, Tagespflege, 24 Std. Pflege, ambulante Pflege

P Polsterereien

■ **Polsterei Petkovic** Tel. 7769902
Polsterei und Raumaussstattung
Bahnstraße 10 – www.polsterei-dekoration.de

R Rasenmäher + Gartengeräte

■ **Reiner Hart GmbH** Tel. 1046
Schulstraße 9 · Verkauf, Verleih, Reparatur, Fax 1329
Kfz-/Schlosser-Meister

R Raumaussstattung

■ **Raumaussstattung Eisenbrandt** Tel. 42618
Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, Fax 483422
Sonnenschutz, Insektenschutz

R Rechtsanwälte

■ **Rechtsanwälte Eschborn** Tel. 06173/937293
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter, Hauptstr. 332,
65760 Eschborn – www.eschborn-rechtsanwaelt.de
■ **Egon Kellersmann** Tel. 81096
Rechtsanwalt und Notar, Marktplatz 9 Fax 3642
■ **Enrico Straka** Tel. 848473
Familienrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Fax 848477
Unfallrecht
Altkönigsstraße 2
www.rechtsanwalt-straka.de

R Reinigungsservices

■ **D&L Clean Gebäudeservice** 06171/95180-41
Reinigung von Büros und Privatwohnungen,
Fensterreinigung, Baudreinigung etc.
Mobil 0162/3028799 – info@dlclean.de

R Reisebüros

■ **Reisebüro Kopp**, Lufthansa City Center 88989-60
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36
www.komm-reisen.de
■ **Selected Travel Reisecafé** Tel. 8840033
Touristik, Firmendienst – Schulstraße 14 Fax 8840037
www.selected-travel.de
dirk.kattendick@selectedtravel.de

R Rollläden

■ **Alfred Müller KG**, Taunusstr. 7 1483
Fenster, Türen und Sonnenschutz

S Schlossereien

■ **J. Hasselbach u. Sohn GmbH** 85564
Salzbornstr. 8
■ **Roger & Scheu Metallbau GmbH** 759396
Treppenanlagen, Fenstergitter, Geländer,
Toranlagen, Kunstschmiede
Wiesenstraße 10, 65843 Sulzbach
www.rogerscheu.de

S Schmuck

■ **Schmuck + Edelsteine Karaiskos** 9509230
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen
Marktplatz 42

S Schreinereien

■ **Michael Graf** Büro 888047
Möbel- und Bauschreinerei Werkstatt 888508

S Schuhmacher

■ **Eishout**, Schuhmacherei Tel. 73955
Schlüssel-Notdienst, Mobil 0171/4005499
Reinigungsannahme – Hauptstraße 27, Sulzbach
www.schuhmacherei-sulzbach.de

S Steuerberater

■ **Dieterich M. Reimann** Tel. 503820
Berliner Straße 27, Schwalbach Fax 82678
info@steuerberater-reimann.de

S Steuerberatung Expatriates

■ **Basten GmbH Steuerberatung** Tel. 500215
Expatriates – Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell 1
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

T Tankstellen

■ **Steier's freie Tankstelle** Tel. 1244
Sulzbacher Straße 43 Fax 83398

T Taxiruf und Fahrdienste

■ **Michael Volland** Tel. 82080
Nah- und Fernfahrten
taxi@hallo.ms

T Telefon und Internet

■ **BCC Telecom** Tel. 2027715
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Frankfurter Straße 63–69, Eschborn

W Wildprodukte

■ **Steier's Feinschmeckertankstelle** Tel. 1244
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr Fax 83398
Sulzbacher Straße 43
www.gebr-steier.com

W Winterdienst

■ **PAX Sicherheits- und Service-GmbH** 9505940
Zuverlässige u. schnelle Beseitigung von Schnee u. Eis



Internationale Ferienfahrten für Jugendliche in den Ferien

An fünf Tagen zu Fuß durch Korsika

Der BDP Maintaunus und das interkulturelle Jugendnetzwerk „Wilde Rose“ bieten eine Reihe von Ferienmaßnahmen für Mädchen und Jungen ab zwölf Jahren an, bei denen auch Nichtmitglieder mitmachen können.

Ein kleines Sommercamp findet bereits von Montag, 26. Juni, bis Samstag, 1. Juli, in Breidenbach statt. Anmeldungen werden per E-Mail an mtk@bdp.org entgegen genommen.

Von Freitag, 7. Juli, bis Donnerstag, 20. Juli, findet die „Kultwanderung“ durch Korsika statt. Zunächst geht es mit Zug und Fähre nach Bastia und dann im Expeditionstil - nur mit dem allernötigsten Equipment und Lebensmitteln für fünf Tage - zu Fuß durch die korsischen Berge. Anmeldungen werden per E-Mail an mtk@bdp.org entgegen genommen.

Ein trinationales ökologisches „Workcamp“ mit Jugendlichen aus Deutschland, Bulgarien und Frankreich zwischen 16 und 22 Jahren spielt sich in Poullain-sur-mer von Freitag, 7. Juli, bis Montag, 17. Juli, in der

Bretagne ab. Anmeldung werden per E-Mail an alex.mbyy@hotmail.com entgegen genommen.

Unter dem Motto „Reisen bildet - Sport, Kultur und Sprache auch“ treffen sich von Samstag, 15. Juli, bis Sonntag, 23. Juli, Mädchen und Jungen ab zwölf Jahren aus Moldavien, Frankreich und Deutschland in Geretsried in Bayern. Da dies schon der zweite Austausch ist, sind nur noch wenige Plätze frei. Anmeldung werden per E-Mail an m.fghi@gmx.de entgegen genommen.

„Bunt und Dreist“ heißt das BDP-Sommercamp 2017 von Samstag, 22. Juli, bis Sonntag, 30. Juli, in der alten Spitzenfabrik Grimm bei Leipzig. Teilnehmen können junge Menschen von 16 bis 27 Jahren. Anmeldungen werden per E-Mail an sommercamp@bdp.org entgegen genommen.

Ein Sprachanimationscamp für Kinder von acht bis zwölf Jahren findet in Geretsried in Bayern von Samstag, 6. August, bis Samstag, 12. August, statt. Anmeldungen werden per E-Mail an mtk@bdp.org entgegen genommen.

In der Rheinlandstraße

Versuchter Diebstahl

In der Nacht zum Dienstag vergangener Woche hatten es unbekannte Täter auf einen Roller in der Rheinlandstraße abgesehen.

Der oder die Rollerdiebe transportieren das rote Gefährt der Marke Yamaha (Kennzeichen 959 HFI) zunächst in den Europapark und versuchten das Ringschloss zu knacken. Weil dies misslang verschwanden die Langfinger ohne Roller und hinterließen einen Schaden in Höhe von circa 30 Euro an dem Schloss. Hinweise nimmt die Polizeistation Eschborn unter der Rufnummer 9695-0 entgegen.

Behindertenbeauftragter

Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Behindertenbeauftragten findet am heutigen Mittwoch um 17 Uhr im Raum 004 im Rathaus statt.

Im Juli macht die Sprechstunde Sommerpause und öffnet ihre Tür wieder am Mittwoch, 16. August, zur gewohnten Uhrzeit. Bei Fragen und Anliegen ist Robert Kaufmann auch unter der Telefonnummer 568892 zu erreichen.

Bis zu 20 Schwalbacher Jugendliche können zum Jugend-Musikforum auf Burg Hohensolms

Mit viel Spaß an der Musik

Für die erste Herbstferienwoche laden verschiedene Jugendbildungswerke und Organisationen des Rhein-Main-Gebietes, darunter auch das Jugendbüro Schwalbach, Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren zum vierten Jugend-Musikforum auf die Burg Hohensolms ein.

Vom 9. bis 13. Oktober 2017 dreht sich dort alles rund um das Thema Musik. Bis zu 70 Jugendliche können unter Anleitung von professionellen Musikern Songs komponieren, aufnehmen und abmischen - egal ob Pop, Rock, Punk oder Rap. Es wird viel über Musik gesprochen und diskutiert. Und es wird getanzt: Streetdance, Breakdance und vieles mehr. Neben einem durchgängigen Workshop gibt es auch Unterstützung von Profis im Songwriting oder Gesangscoaching.

Wenn gewünscht, gibt es dazu einen kleinen Einblick in die Aufnahmetechnik sowie Infoblöcke zu Urheberrechten und Selbstvermarktung via Facebook oder Youtube. Bei alledem steht das Interesse an der Musik im Vordergrund und die Lust daran, sich mit anderen auszutauschen und gemeinsam Dinge



Beim Jugend-Musikforum rocken junge Musiker im Oktober wieder die alten Gemäuer der Burg Hohensolms. Foto:Veranstalter

auszuprobieren. Instrumentenkenntnisse sind bei den Band-Workshops natürlich von Vorteil. Aber es gibt auch viele Möglichkeiten, die die Beherrschung eines Instruments oder auch andere Vorkenntnisse nicht voraussetzen. Im Teilnahmebeitrag in Höhe von 79 Euro sind die Fahrtkosten, Übernachtung mit Verpflegung, Programm- und Workshop-Kosten sowie die päd-

agogische Begleitung enthalten. Die Anzahl der Plätze für Schwalbacher Jugendliche ist auf 20 Teilnehmende begrenzt. Anmeldeschluss ist der 22. September 2017. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es bei Ramon Bayer im Jugendbüro (Telefon 804-227) sowie unter www.schwalbach4u.de und www.jugendmusikforum.de im Internet.



Zahlreiche Kaffee- und Frühstücksrunden testeten im Mai fairgehandelte Produkte

„Wir begrüßen die Aktion“

Ein großer Erfolg war die „Fair mit Freunden“-Aktion der Schwalbacher Fairtrade-Steuerungsgruppe in den vergangenen sechs Wochen.

Überall in Schwalbach trafen sich Frühstück- und Kaffeerunden, bei denen auch fair gehandelte Produkte auf die Tische kamen. Die Schwalbacher Fairtrade-Gruppe hatte dazu aufgerufen und für die „Kaffeekränzchen“ kostenlose Stoffbeutel bereitgestellt, die mit fair gehandelten Produkten zum Kennenlernen und Informationsmaterial gefüllt waren. Zahlreiche Gruppen haben Fotos von ihren Treffen geschickt und berichtet, dass am Tisch natürlich auch über den fairen Handel gesprochen wurde.

Wolfgang Schneider und einige Helfer der Schwalbacher Tafel zum Beispiel stärkten sich an einem Samstagmorgen vor der Ausgabe der Lebensmittel

mit einem „fairen Frühstück“. Hans Ames lud einige seiner Bekannten in seinen Wintergarten zum Kaffeestündchen ein. „Es geht schon sehr ungleich zu auf unserem Planeten“, sagt er.

Auch beim städtischen Seniorenausflug war einer der Aktionsbeutel mit dabei. Anna Maria Elshorst verteilte die fairen Produkte an ihre Freundinnen auf der „MS Franconia“. Sie sagt: „Dem Fairtrade-Siegel können Verbraucher besonders vertrauen.“

Monika und Josef Nickel veranstalteten in ihrem Garten in der Kleingartenanlage Rohrwiese eine faire Kaffeerunde. Sie machten ihre Gäste mit Fairtrade bekannt und animierten sie dazu in den Geschäften beim nächsten Einkauf auf fair gehandelte Produkte zu achten und gleich nachzufragen, ob es diese Produkte im Geschäft gibt. Bei Claudia Ludwig-Dinkel kamen die Kekse aus dem „fairen Beutel“ beim Poka-

lenspiel der Eintracht zum Einsatz und die Behinderten-Selbsthilfe Schwalbach nahm die Aktion zum Anlass, beim Mai-Treffen der Gruppe das Thema „Fairtrade“ in den Mittelpunkt zu stellen.

„Besten Dank“ an die Schwalbacher Fairtrade-Gruppe sagt auch Ulrike Rehm. Sie veranstaltete eine Kaffeerunde, bei der sich eine interessante und lebhaft Diskussion über fairen Handel entwickelte. Denn zwei der Teilnehmerinnen haben in der Entwicklungsarbeit in Lateinamerika und in Afrika schon hautnah erlebt, wie schwierig es für die Kleinbauern ist, mit ihrer Kaffee- und Kakaobohnenproduktion ausreichend zu verdienen um ihre Familien zu ernähren und ihre Kinder in die Schule schicken zu können. „Wir begrüßen und unterstützen diese Initiative in Schwalbach sehr. Mehr davon!“

MS



Kath. Gemeinde: Prozession und Gemeindefest an Fronleichnam

Beten und feiern

Bei strahlendem Sommerwetter hat die katholische Kirchengemeinde am vergangenen Donnerstag ihr Pfarrfest gefeiert. Auftakt bildete wie immer eine Fronleichnamsprozession.

Nach dem Gottesdienst zogen die Schwalbacher Katholiken durch die Straßen von Alt-Schwalbach. Pfarrer Alexander Brückmann hielt dabei traditionell die Monstranz mit dem Allerheiligsten. Den Baldachin trugen in diesem Jahr erstmals in der langen Geschichte der Pfarrgemeinde vier Frauen.

Mehrere hundert Schwalbacher zogen am Donnerstag mit Monstranz und Musikkapelle durch die Straßen von Alt-Schwalbach. Foto: Schlosser

Der letzte Altar mit Gesängen und Gebeten fand direkt vor dem Gemeindezentrum in der Taunusstraße statt. Dort begann unmittelbar nach dem Ende der Prozession dann das Gemeindefest, bei dem viele Schwalbacher bis zum späten Nachmittag gemütlich beisammen saßen, sich Gegrilltes, Pommes, Frites, Kuchen und Caipirinhas schmecken ließen und sich das aktuelle Stück der Kindergarten-Theatergruppe anschauten.

Ehrengast bei der Prozession und beim Gemeindefest war Schwester Caroline, deren Hilfsprojekte in Chile die katholische Gemeinde seit Jahrzehnten unterstützt. Sie ist zurzeit zu Besuch in Deutschland und ließ es sich nicht nehmen, auch in Schwalbach vorbeizuschauen. MS



Sulzbacher Straßenfest

Th. Pfannemüller
AUTOLACKIEREREI GMBH

Unfallinstandsetzung • Einbrennlackierung • Spot- und Smartrepair
• www.car-lack.com •
Telefon (06196) 73617 • Mobil (0173) 9355513
Am Unisys Park 7 • 65843 Sulzbach/Ts.

SULZBACHER

Der Gemeindevorstand Sulzbach lädt als Veranstalter zum Straßenfest 2017 ein.

Unser Fest findet rund um den Platz an der Linde statt:

- am Samstag, dem 24. Juni, von 15.00 bis 1.00 Uhr,
- am Sonntag, dem 25. Juni, mit einem Frühschoppen ab 11.00 Uhr, Ausklang ab 14.00 Uhr.

Das Kinderfest ist am Samstag von 15.00 bis 20.00 Uhr auf dem Hof der evang. Kirche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

HOLZ & TECHNIK MANFRED WELLER

TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)
TELEFON 0 61 96 - 57 41 07 TELEFAX 0 61 96 - 57 41 08

Bau + Möbelschreinerei
Einbauschränke und Küchen nach Maß
Wand- und Deckenverkleidungen in Holz
Parkettverlegung + Parkettsanierung
Fenster und Türen in Holz, Aluminium und Kunststoff
Reparaturverglasung und Ganzglastüren
Holzterrassen, Carports + Sichtschutzzäune



Qualität aus Meisterhand.



• SANITÄR
• HEIZUNG
• INSTALLATION
• WARTUNG
• KUNDENDIENST

FON 06174 - 99 89 115
FAX 06174 - 99 89 113
info@haustechnik-doerr.de

SANITÄR & HEIZUNG

WWW.HAUSTECHNIK-DOERR.DE

OBER DEN BIRKEN 2 | 65779 KELKHEIM / TS.

Wir wünschen allen Sulzbachern erholsame und fröhliche Stunden auf dem Straßenfest.

REGIONAL VERWURZELT

IN DER REGION EINEN ANSPRECHPARTNER HABEN: PERSÖNLICH UND KOMPETENT.



DIGITAL VERBUNDEN

MIT ONLINE-BANKING
NEUE SERVICES NUTZEN:
SICHER, SCHNELL UND BEQUEM.

Börsenplatz in Frankfurt am Main

Frankfurter Volksbank



Jakobi Bustouristik GmbH

65843 Sulzbach (Taunus)
Bahnstraße 71 • Tel. 06196 / 72788

08.07. – 17.07.2017 **Bergsommer im Salzburger Land**
10-tägige Erholungsreise nach Abtenau, gute Hotelunterkunft mit Schwimmbad, HP und Ausflügen € 827,-

26.07. – 30.07.2017 **Mecklenburgische Seenplatte**
mit Besuch der Schlossfestspiele, Hotelunterkunft mit HP, Eintritt zu den Operettenfestspielen „Der Zigeunerbaron“ und Schifffahrt auf der Müritz € 549,-

23.08. – 29.08.2017 **Entdecken Sie das zauberhafte Südschweden**
die Bilderbuchlandschaft der Astrid Lindgren Hotel mit HP, Fahrpassagen, Eintrittsgelder und Schärenkreuzfahrt € 1040,-



Leserbriefe

Zu verschiedenen Themen erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Ein Anspruch auf Abdruck besteht nicht. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer Anschrift und einer Rückruftelefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

Zur Diskussion um das Limesstadion:

„Alle Seiten müssen sich zusammenraufen“

Mit zwei Dingen hat Klaus Stöcklin uneingeschränkt Recht: Zum einen mit der aufgeworfenen Frage, wie viele Anwohner sich denn tatsächlich derart gestört gefühlt haben, dass es nun so gekommen ist, und zum anderen mit der Aussage, die aktive Lärmschutzmaßnahme (also die „Mauer“) mit vier bis sechs Metern Höhe könne nicht die Lösung sein. Aber diesen gordischen Knoten mit einer Verlagerung und einem damit einhergehenden Neubau zu beantworten beziehungsweise zu zerschlagen, ist zu kurz „gesprungen“.

Aus meiner Sicht ist - gerade da nun die Fakten auf dem Tisch liegen - ein Austausch mit den Anwohnern in Form eines „Runden Tisches“ wichtiger denn je. Dieser Austausch - modifiziert von einem unabhängigen Mediator - ist auch nicht

deshalb überflüssig, da das Bau-recht Anhörungsverfahren vorsieht.

Nur wenn sich jetzt alle Seiten zusammen raufen, lässt sich verhindern, dass der Karren sprichwörtlich vor die (Lärmschutz-)Wand gefahren wird. Denn eines darf man nicht vergessen: Das Limesstadion an sich wird benötigt und ist auch an diesem Standort erwünscht, und zwar von einer breiten Mehrheit der Schwalbacherinnen und Schwalbacher, was die Vergangenheit ausreichend deutlich gezeigt hat. Folgerichtig kam es zu den umfangreichen Investitionsmaßnahmen in diese Sportstätte seit 2006. Schwalbach will das Limesstadion - die Frage ist jetzt nur die des „wie“.

Bei all den Rufen nach Bebauung darf man bitte trotzdem

eines nie vergessen: Schwalbach ist, was die Bebauungsmöglichkeiten angeht, nahezu „am Ende“ angelangt. Mit einer Bevölkerungsdichte von 2.350 Einwohnern pro Quadratkilometer sind wir bundesweit von allen Städten auf Platz 23 und damit zum Beispiel noch vor Großstädten wie Dortmund oder Duisburg. Unsere Bevölkerungsdichte ist dabei mehr als doppelt so hoch ist wie im restlichen Main-Taunus-Kreis. Und nach offiziellen Angaben des Regionalverbands liegt von 284 Hektar noch verfügbarer Baufläche im Main-Taunus-Kreis gerade mal ein einziger Hektar in Schwalbach! Daher ist jede Frage nach einem Neubau in Schwalbach auch und gerade vor diesen Fragen zu prüfen. Denn unseren Grüngürtel können wir, ist er erst einmal verloren, nicht wieder herstellen.

Pascal Lagardère, Frankfurt

„Stadion gehört nicht an die Wohnbebauung“

Jetzt, so stelle ich fest kommen viele aus unterschiedlichen Löchern. Um den Lärmpegel zu reduzieren kommen Ideen, wie beispielsweise man sollte eine Hecke aus Zypressen pflanzen. Ein anderer Leserbriefschreiber philosophiert über den hohen Lärmschutzzaun und die zu erwartenden Kosten. Gleichzeitig macht man sich Gedanken über den zu erwartenden Mauerblick, der nach Installation der Mauer den Westringbewohnern droht. In bezeichnender Angelegenheit wollte ich mich an dieser Chaosthema kommentarlos halten, aber: Ich selbst war Sprecher eines Bürgerbegehrens im Zusammenschluss der Schwalbacher Vereine FC Schwalbach, BSC Schwalbach, des Schwimmclubs Schwalbach und der DLRG Schwalbach. Die beiden letztgenannten Vereine haben sich mit über 400 Mitgliedern in Schwalbach durch falsche Entscheidungen der damaligen regierenden Stadtverordneten aufgelöst. Unsere Argumentation damals war, dass der Standort des heutigen und

damaligen Limesstadions nicht an eine Wohnbebauung gehört.

In einem Bürgerbegehren haben wir 1.668 Unterschriften gesammelt und dem damaligen CDU-Bürgermeister Roland Seel übergeben. Inhalt dieses Bürgerbegehrens war eine teilweise Bebauung des Stadionareals mit dem Plan die Restfläche zu renaturieren und dem angrenzenden wunderschönen Europapark zuzuordnen. Ferner sollte mit dem Erlös der verkauften Grundstücke das Hallenbad saniert, modernisiert und erhalten bleiben. Das heutige Limesstadion sollte als Rasenplatz auf die andere Bacheite, wo es eigentlich zu den anderen Sportplätzen hingehört.

Ich hätte niemals gedacht, dass diese alte Kamelle nochmals zur Diskussion kommt. Ich empfinde weder Schadenfreude, noch möchte ich über bestimmte Verhaltensweisen von einigen damaligen Stadtverordneten nachkarrnen, denn in be-

zeichneter Angelegenheit gab es einen Stadtverordneten-Beschluss von SPD, FDP und UL, der in fast allen Punkten unser Anliegen unterstützte. Leider haben die damalige CDU und auch die heute klagende und jammerrnden Westringbewohner unsere Initiative boykottiert und mit einer Gegenaktion korrumpiert. Aus heutiger und damaliger Sicht ist unsere Arbeit mit mehr als 1.600 Unterschriften von Schwalbacher Bürgern durch unterschwellige herbeigeholte Formfehler denunziert worden, sodass unser Engagement ohne Ergebnis war.

Das heutige Stadiondilemma hat die damalige CDU mit ihrem damaligen Bürgermeister Roland Seel zu verantworten. Die jetzigen unterschiedlichen Kommentare der CDU sind opportun und aus meiner Sicht nicht angebracht, denn der Stadtverordneten-Beschluss wurde boykottiert mit dem Chaos-Ergebnis mit dem wir es heute zu tun haben.

Jürgen Dierolf, Schwalbach

Zum Artikel „Ein romantisches Friedhofsmuseum“ in der Ausgabe vom 8. Juni:

„Gräber sind zu dicht angelegt“

Der wievielte Anlauf zur Umgestaltung ist das nun? Aber grundsätzlich ist gegen den Vorschlag nichts einzuwenden. Nur bitte nicht im Alleingang Herr Kunze! Übergehen Sie bitte nicht die „Altschwalbacher“. Denn auf die noch hier unten im „alten Ort“ lebenden Bewohner kommt es an. Machen Sie ein Treffen im alten Ortskern - Möglichkeiten gibt es genug, damit auch alle Interessierten kommen können. Für die Bewohner der Limesstadt ist doch der Waldfriedhof vorhanden.

Zum Thema Erdgräber: Natürlich sind sie zu dicht ange-

legt. Man kann weder dazwischen gehen noch stehen - erst recht nicht mit Rollatoren. Blumenpflanzen oder bücken geht schon gar nicht. Aber das ist bekannt.

Daher auch die Bitte nach der Urnenwand. Wir alle werden älter - da muss man dran denken. Wer von den Jungen in den Familien geht denn dann noch auf den Friedhof? Wir sind offen für etliche Möglichkeiten - nur drüber reden muss man. Ich spreche im Namen der „Altschwalbacher“, die gerne auf dem alten Friedhof die letzte Ruhe finden würden.

Margarete Weidauer, Schwalbach

Zum Thema Fluglärm in Schwalbach:

„Noch mehr vermeidbarer Lärm“

Nicht nur das Stadion ist zeitweise viel zu laut, sondern seit dem 19. April auch die vielen Flugzeuge am Himmel über unserer Stadt. Gut, diese Flugzeuge fliegen auch schon vorher über uns hinweg, allerdings gut 300 Meter höher und nicht kreuz und quer. Zu verdanken haben wir diese zusätzliche Lärmkulisse von 6 Uhr morgens bis 20.30 Uhr der deutschen Flugsicherung (DFS), die das Absenken der Flughöhe als Notwendigkeit für den unabhängigen Landebetrieb auf der Südbahn und der Nordwestlandebahn angibt.

Als Begründung für das neue Anflugverfahren führt die DFS die neue Arbeitsweise der Fluglotsen beim angepassten Landeanflug an. Es sei weniger komplex und damit sicherer. Jahrzehntlang wurde aber der

abhängige, als sicherer geltende Landebetrieb am Flughafen mit dem diagonal versetzten Anflugverfahren genutzt. Das nun ins Feld geführte Sicherheitsargument der DFS wirkt daher eher unglaubwürdig und dient mehr zur Ablenkung von der resultierenden Personalkostenersparnis. Diese steht in keinem Verhältnis zu den durch die zusätzliche Lärmbelastung entstehenden Kosten im Gesundheitsbereich und dem Verlust von Lebensqualität in einer ganzen Region.

Es wäre dringend nötig, dass sich die Stadt Schwalbach für die Gesundheit ihrer Bürger einsetzt und bei der DFS und deren Eigentümerin, dem Bund, gegen diese vermeidbare Verlärmung tätig wird. Eine Mauer wie am Stadion hilft gegen Fluglärm leider nicht.

Gerald Weinhold, Schwalbach

Mehr Meinungen. Mehr Schwalbach.

Schwalbacher
Zeitung

Unsere Stadtzeitung.

Zum Thema Kinderbetreuung:

„Eltern, wacht auf und macht mobil für den Bau eines neuen Schulkinderhauses!“

Schwalbach erlebt seit etwa 15 Jahren eine kontinuierliche Verdichtung, weil vor allem Privatpersonen ihre Grundstücke an Bauträger veräußern. So wurden oberhalb der Sulzbacher Straße einige Felder und Gewerbeflächen als Bauland ausgewiesen und in Alt-Schwalbach führt der demografische Wandel zu vielen neuen Doppel- oder Reihenhäusern, weil Senioren oder Erben kleine bis mittelgroße Grundstücke veräußern. Diese Form der Verdichtung, ganz ohne neue Baugelände auszuweisen, ist auch in den kommenden Jahren zu erwarten und führt zu stetigem Zuzug von Familien. Dies zeigen auch die statistischen Zahlen der Stadt, die inzwischen über 15.000 Einwohner aufweist.

Ein Hauskauf oder Umbau geht in unserer Region ordentlich ins Geld und lässt sich für Familien oft nur mit zwei Gehältern finanzieren. Der Bedarf an weiteren Hort- und Betreuungsplätzen ist daher keine Überraschung, sondern führt zwangsläufig zu einem gestiegenen Bedarf an Betreuungs- und Hortplätzen, weil beide Elternteile der „neuen Schwal-

bacher Häuslebauer“ arbeiten müssen. Dies ließe sich sogar näherungsweise berechnen. Dass der Zuzug von Familien laut Christiane Augsburgsberger, an der guten Schwalbacher Kinderbetreuung liegt...“, erkenne ich nicht.

In Bezug auf Schwalbachs Infrastruktur werden die Hausaufgaben schon lange schlecht gemacht. Beiden Grundschulen fehlen derzeit Klassenräume, Lehrerparkplätze und rund um die öffentlichen Einrichtungen fehlen Besucherparkplätze. Zudem mangelt es der Stadt an eigenen Grundstücken, um notwendige Maßnahmen umzusetzen, dabei würde sich ein Grundstück anbieten: „Am Erlernborn 2“. Dort könnten laut CDU schon bald etwa 70 Hortplätze für zukünftige Schüler der Geschwister-Scholl-Schule (GSS) entstehen.

Den steigenden Bedarf an Betreuungs- und Hortplätze, diskutiert der Stadtkitabeirat mit der Verwaltung seit Jahren. Wenn jetzt Krippenplätze fehlen, werden für diese Kinder doch in drei bis vier Jahren Hortplätze benötigt, oder? Aber die Stadt signalisiert den

Elternvertretern entweder „sie hat alles im Griff“ oder sie zeigt sich überrascht angesichts des hohen angemeldeten Bedarfs. Bis jetzt wurden einigermaßen erträgliche Hort-Lösungen gefunden, wie zum Beispiel die Schulkinderhaus-Dependancen „Wiesenburg“ und „Moosburg“.

Die neueste „Hort-Residenz“, in der ehemaligen Filiale der Taunus Sparkasse in der Schulstraße, finde ich eine Zumutung für die Kinder. Die städtischen Gremien haben diese „Notunterkunft“ für drei Jahre bewilligt. Aber Achtung! Bisher sind alle Übergangseinrichtungen geblieben.

Normalerweise essen die Kinder nach der Schule im Hort und gehen dann zurück zur Schule, um AGs aufzusuchen, ihre Hausaufgaben zu machen oder um einfach nur zu spielen. Das Außengelände der GSS ist für beide Schulkinderhäuser ein wichtiger Bestandteil der Nachmittagsbetreuung.

All dies fällt für die Schulkinder der „Notunterkunft Schulstraße“ entweder weg oder nötigt sie zu vielen langen Fußwegen. Durch beides wer-

den die Schulstraßen-Hortkinder extrem benachteiligt.

Die SPD/FDP-Koalition hat in der letzten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Soziales den Antrag für ein Schulkinderhaus direkt neben der Grundschule abgelehnt. Der Öffentlichkeit wurde mitgeteilt, dass der SPD-Fraktion sechs Sozialwohnungen auf diesem Areal wichtiger sind als 70 Hortplätze. Leider fehlt es bei diesen Sitzungen regelmäßig an der Teilnahme der Öffentlichkeit, so dass Eltern oft erst etwas erfahren, wenn es für Änderungen schon zu spät ist.

Grundsätzlich bin ich gegen eine weitere Verdichtung durch Wohnraum, aber ich sehe nur eine sinnvolle Lösung, die allgemein fehlenden Betreuungsplätze zu realisieren: Zügige Bebauung des „Flachsackers“ mit einem Ersatzwohnhaus für die Mieter des Hauses „Am Erlernborn 2“. Sofortiger Neubau eines städtischen Kinderhauses auf dem Areal. Anschließend Abriss des sanierungsbedürftigen Wohnhauses „Am Erlernborn 2“ und Neubau einer zweiten Einrichtung mit Hort-, Krippen- und/oder Kitaplätzen.

Mit einer Betreuungseinrichtung für drei Altersgruppen ließen sich Synergieeffekte nutzen, wie zum Beispiel eine gemeinsame Küche oder gemeinschaftliche Bewegungsräume. Außerdem könnte man die Belegung der Räume, an den jährlichen Bedarf in den Altersgruppen anpassen.

Die Krippen- und Kitaplätze würden vorzugsweise bis 13 Uhr belegt und anschließend könnte eine Nutzung durch Hortkinder erfolgen. Wenn dann noch Wohnbebauung gewünscht wird, dann wären kleine Wohnungen, die an Erzieher in Verbindung mit einer Beschäftigung bei der Stadt Schwalbach vermietet werden, sicher ein riesiger Pluspunkt bei der Einstellung von weiterem Personal. Aber das traut sich die Politik (noch) nicht vorzuschlagen.

Es liegt an den Eltern, Mehrheiten hierfür zu organisieren. Wendet euch an die Fraktionen, die den Bau eines Schulkinderhauses „Am Erlernborn 2“ unterstützen. Anders wird es nichts und die „Notunterkunft Schulstraße“ könnte zu einer Dauerlösung werden.

Katja Lindenau, Schwalbach



Kento Holler von der TG Schwalbach holte sich bei den hessischen Meisterschaften gleich zweimal den Vize-Meistertitel.
Foto: Privat

TGS-Nachwuchsatleten

Zweimal Vize-Hessenmeister

● **An den vergangenen beiden Wochenenden wurden in der Altersklasse U16 hessische Leichtathletik-Meisterschaften ausgetragen. Kento Holler von der TG Schwalbach wurde zweimal Vize-Hessenmeister.**

Am 10. und 11. Juni fanden im nordhessischen Hofgeismar die Blockmehrkampfmesterschaften statt. Elisabeth Reimann (W14) erreichte im Blockmehrkampf „Lauf“ den elften Platz, mit einer Punktzahl von 1.991 Punkten. Sie steigerte sich über den abschließenden 2.000-Meter-Lauf über 15 Sekunden.

Fiona Lauer (W14) erreichte im Block „Sprint/Sprung“ den vierten Platz mit 2.479 Punkten. Sie verpasste um ganze drei Punkte den Sprung auf das Podest. 21 Punkte fehlten am Ende für die Qualifikation für die deutschen Meisterschaften.

Kento Holler (M15) wurde Zweiter und somit Vize-Hessenmeister im Block „Lauf“. Der TGS-Athlet verbesserte seine Zeit über die 2.000-Meter auf 6:28,72 Minuten und löste die Qualifikation für die deutschen Meisterschaften.

Neu-Isenburg war der Austragungsort für die hessischen Einzelmeisterschaften der U16 am vergangenen Wochenende. Elisabeth Reimann (W14) ging über die 800 Meter an den Start und blieb ihren Erwartungen ein wenig zurück. Am Ende stoppte die Zeit bei ihr bei 2:41,66 Minuten.

Felix Hessel-Sanchez (M14) wurde im Diskuswurf Sechster mit 27,37 Meter und im Speerwurf Achter mit 32,36 Meter. Das Werfer-Ass der TGS hatte sich mehr ausgerechnet. Wegen Problemen an Arm und Finger war es jedoch eine solide Leistung.

Fiona Lauer (W14) bestätigte ihre gute Form aus Hofgeismar und wurde jeweils Achte im Speerwurf mit 28,30 Meter und Weitsprung mit 4,93 Meter.

Kento Holler (M15) belegte im 300-Meter-Lauf den vierten Platz mit 39,95 Sekunden und wurde Vize-Hessenmeister im 800-Meter-Lauf in neuer persönlicher Bestleistung von 2:06,37 Minuten.

Werbung bringt Erfolg!

Rufen Sie uns an:
06196 / 84 80 80



Bauen, renovieren, einrichten



Sonnensegel aus qualitativ hochwertigem Material und mit einem Sonnenschutzfaktor UPF 50+ sorgen für Schatten. Auch helle Stoffe halten die meisten Strahlen ab. Foto: epr/Soliday

Sonnensegel bieten komfortablen Sonnen- und Wetterschutz – Auf das Material kommt es an

Viel Schatten weit und breit

● **Sonnensegeln können problemlos genau da errichtet werden, wo man kurz vorher nur davon geträumt hat.**

Qualitätsanbieter setzen auf die Verbindung aus Technik und Design und gestalten im Handumdrehen großflächigen Sonnen- und Regenschutz. Die Qualität der Werkstoffe, die Wahl der richtigen Segeltü-

cher sowie die Schnittführung spielen dabei eine wesentliche Rolle. Dabei wird mit zahlreichen Stoffen für jeden Zweck und jeden Anspruch das passende Sonnensegeltuch in einer großen Farbvielfalt angeboten – auch für Wind und Wetter gemacht.

Leistungsstarke Sonnensegelstoffe schützen nicht nur vor den schädlichen UV-Strah-

len, sondern dienen auch als Blend- und Sichtschutz. Bei der Wahl des richtigen Segeltuches ist wichtig zu wissen, wie viele schädigende UV-Strahlen das Tuch durchdringen: Dunkle Farbtöne bieten 100-prozentigen Schutz, bei helleren Farben, inklusive weiß, werden bis zu 97 Prozent der UV-Strahlen zurückgehalten. pr

Hessische Energiesparaktion gibt Tipps zur richtigen Dämmung von Keller- und Garagendecken

Fußkälte muss nicht mehr sein

● **Fußkälte war Jahrhunderte lang ein unerfreuliches Phänomen. Noch heute leiden Bewohner in vielen hessischen Häusern darunter. Doch Fußkälte muss heute nicht mehr sein.**

„Eine Kellerdeckendämmung beseitigt Fußkälte im Haus und bringt meist eine Energieeinsparung von vier bis sechs Prozent“, sagt Florian Voigt, Projektmanager der „Hessischen Energiespar-Aktion“. Diese empfiehlt sechs bis acht Zentimeter Dämmstärke. Da durch die geringe Kellerhöhe die Dicke der Dämmstoffe festgelegt ist, empfehlen sich besser dämmende Materialien aus der Wärmeleitfähigkeitsgruppe 035 oder besser.

Grundsätzlich gibt es zwei Dämm-Möglichkeiten: Meist werden die Dämmplatten unter die Kellerdecke geklebt. Die Dämmstoffe brauchen dafür keine besonderen Eigenschaften zu haben. Eine Verklebung ist nicht erforderlich. Oftmals behindern Leitungen unter der Decke eine glatte Verlegung.

Wird der Erdgeschossfußboden oder eine Bodenplatte von oben gedämmt, sollte eine mindestens fünf Zentimeter dicke Dämmung auf die Deckenplatte aufgelegt werden.

Extrudiertes Polystyrol oder Polyurethan haben die beste Dämmwirkung. Hierbei ist auf

Türhöhen zu achten. Bei geringer Kopfhöhe kann auch die Vakuumsuperisolation helfen.

Informationen zu Handwerksbetrieben, die die Arbeiten ausführen können, gibt es bei den hessischen Landesinnungen

und dem Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen.

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“ finden sich unter www.energiesparaktion.de im Internet. red

NIKOLIC
Heizung Sanitär Komplettbäder Solar Klimatechnik
An der Alten Mühle 1
65760 Eschborn
Zoran Nikolic
Fon 06196 / 96 78 152
Fax 06196 / 96 78 153
Mobil 0151 / 11 28 1537
Mail: nikolic_eschborn@gmx.de

ABVERKAUF VON SOFAGARNITUREN

ABVERKAUF UND AUSSTELLUNGSBETTEN

Möbel Sachs GmbH
Berliner Strasse 29 | 65824 Schwalbach
Tel. 06196 . 860 31
Fax. 06196 . 860 37
www.moebel-sachs.de
info@moebel-sachs.de

SACHS
WOHNKONZEPTE ZUM WOHLFÜHLEN

KOMPLETT AUS EINER HAND! TRAUMBAD

4 HANDWERKE IN 1 MEISTERBETRIEB
www.bht-eschborn.de
06196/56 06 31

Videos, wie es richtig geht

Farbtipps aus dem Internet

● **Auf Videoportalen gibt es mittlerweile jede Menge Wissenswerte, beispielsweise, wenn eine Renovierung ins Haus steht. Dann reichen oft nur wenige Klicks und der passende Clip mit praktischen Tipps zum geplanten Do-it-yourself-Projekt steht parat.**

Besonders beim Thema Wandgestaltung kann so manches Fragezeichen im Raum stehen. Mit den frischen Tapizeervideos von Erfurt erhalten private Wandexperten in spe die richtige digitale Unterstützung zu jeder Phase ihres Vorhabens. Die Clips führen Verbraucher leicht verständlich an die Arbeit mit Tapeten heran, zeigen ihnen auf, worin die Vorteile von Rauhfaser und Vlies-Rauhfaser, Papierprägetapete, Vliesfaser oder Glattvlies liegen und machen von der ersten Sekunde an Lust auf Kreativität. Dabei motiviert die dynamische Aufmachung der Videos auch Renovierungslaien. Denn ob die richtige Einweichzeit oder die Verarbeitung in Wandklebetechnik: Jeder der weiß, mit welchen Kniffen er die Wunschtapete optimal an die Wand bringt, fühlt sich sicher und bleibt bei der Umsetzung entspannt.

Doch nicht nur das: Zwischendrin informieren die Clips über interessante Details, etwa welche Produktvorteile die einzelnen Tapeten haben und warum sie sogar für Allergiker geeignet sind. Die Videos gibt es unter www.youtube.com/ErfurtKG sowie direkt unter www.erfurt.com im Internet. pr

Wer selbst anpackt, kann beim Hausbau viel Geld einsparen

Traum vom Haus

● **Moderne Ausbaukonzepte sorgen dafür, dass man schon zum Mietpreis ins eigene Haus einziehen kann. Investieren muss man dazu die eigene Muskelkraft und die nötige Zeit, um den Innenausbau selbst zu erledigen.**

„Wir haben ja schon länger mit dem Gedanken gespielt zu bauen, die Idee aber immer wieder verworfen, weil wir dachten, es sei einfach zu teuer für uns. Erst durch einen Tipp von unseren Freunden sind wir überhaupt auf das Ausbaukonzept von Allkauf gekommen“, schildert Stefan Fahl seine Entscheidung für das Eigenheim. Nicht nur beim Grundriss hat man komplette Gestaltungsfreiheit – auch beim Innenausbau lassen sich die eigenen Wünsche kompromisslos umsetzen. Und das Wichtigste: Wer selbst anpackt, kann bis zu 30.000 Euro sparen. „Wir konnten uns den Traum vom Haus nur erfül-

len, weil die Eigenleistung bei vielen Banken als Eigenkapital angerechnet wird“, verrät Familie Sondenheimer. „Bei uns stellte sich die Frage, in eine größere Wohnung zu ziehen oder zu bauen. Jetzt zahlen wir für das Haus 800 Euro im Monat – dasselbe hätten wir für die Miete bezahlt.“

Der Bauherr verlegte nach Vorgabe Heizungs- und Wasserleitungen und seine Frau hat überall geholfen, obwohl sie vorher nie handwerklich gearbeitet hat. Möglich wurde das durch die Begleitung der Allkauf-Experten – von der ersten Planung bei der Suche nach einem Grundstück oder Fragen zur Finanzierung bis zur letzten Umsetzung des neuen Heims.

Das ganze Interview im Video sowie alle Informationen und Reportagen zum Thema gibt es unter www.allkauf.de. Dort hat man auch die Möglichkeit herauszufinden, ob man für die eigene Traumhaus bereit ist. pr

Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung

Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taanusstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

Kollmann elektro
Gartenstr. 6
65824 Schwalbach
Tel.: 06196 / 13 74
Fax: 06196 / 85547
Elektro-Kollmann@t-online.de

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB
Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

HEITMEIER
Sonnenschutztechnik

• Rollläden • Jalousien
• Elektroantriebe • u.v.m.

Die Sonne genießen – mit Marken-Markisen vom Fachmann!

Ludwig Erhard Straße 16-18 • 65760 Eschborn
Tel. (0 61 96) 52 42 511 • Fax (0 61 96) 52 47 728
info@heitmeier-sonnenschutztechnik.de
www.heitmeier-sonnenschutz.de

Motorradfahren ist meine Leidenschaft

Alexander Häbschen
Mit Begeisterung bin ich auch für Sie unterwegs. Als Kundenberater besuche ich Sie gerne Zuhause, um Ihre Wünsche und Anforderungen vor Ort zu erfahren, damit wir für Sie und Ihr Vorhaben den optimalen Weg finden.

Müller+Co GmbH
Merzhauser Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
fenster-mueller.de

Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0

müller+co
Fenster und Türen



In der Eichendorff-Anlage feierten die angehenden Schulkinder Abschied von der Kita. Foto: privat

Kindertagesstätte St. Pankratius verabschiedet Vorschulkinder

Abschiedsfeier für die Sterngucker

Am vergangenen Freitag war es wieder so weit. Wie jedes Jahr feierten die Sterngucker des Kindergartens St. Pankratius ihren Abschied.

Nach drei Jahren Kindergarten heißt es nun für die Fünf- und Sechsjährigen ab in die Schule. Die Mütter der zukünftigen Erstklässler planten daher in Kooperation mit den Erzieherinnen ein besonderes Fest für die Kleinen. Nachdem jeder Sterngucker ein T-

Shirt bekommen hatte, ging es in die Eichendorff-Anlage, wo auf die Kinder viele spannende Spiele, wie Sackhüpfen, Dosenwerfen und Eierlauf warteten.

Für Verpflegung wurde selbstverständlich auch gesorgt. Nach zwei Stunden ging es dann gemeinsam zurück in den Kindergarten. „Wir wünschen unseren zukünftigen Schulkindern alles Gute für ihr erstes Schuljahr“, verabschiedeten sich die Erzieherinnen. red

Tai Fu kids

Mit Spaß bei der Sache, lernen Kinder und Jugendliche Verteidigungs- und Kampfsportarten. Das Training fördert die körperliche Entwicklung, baut Selbstvertrauen auf und hilft bei Konzentrationschwächen.

Tai Fu

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avallstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.taifu.de kontakt@taifu.de

www.schwalbacherleben.de



schwalbacherleben

Ein Service des
Gewerbevereins Schwalbach.

eggenweiler UNFALLREPARATUR & LACKIERUNG Am Flachsacker 1 65824 Schwalbach Telefon 06196/3121 info@eggenweiler.de www.eggenweiler.de	federconcept Neuro- & Biofeedback-Training Bahnstraße 5a 65824 Schwalbach Telefon 06196/2048842 kontakt@feder-concept.de www.feder-concept.de	BHWA Der Baufinanzierer der Postbank Postbank Finanzberatung AG Detlef Roßbach Oberliederbacher Weg 25 65843 Sulzbach Telefon 06196/50289-30 detlef.rossbach@postbank.de	GALERIE ELZENHEIMER Wiesenweg 12 65824 Schwalbach Telefon 06196/82121 info@galerie-elzenheimer.de www.galerie-elzenheimer.de	G&K Güterverkehr Pommernstraße 36a 65824 Schwalbach Telefon 06196/533878 info@guk-immo.de www.guk-immo.de	Ziplinski Autohaus Hardtbergstraße 37a 65824 Schwalbach Telefon 06196/1054 renaultziplinski@aol.com www.autohaus-ziplinski.de
Egon Kellersmann Rechtsanwalt und Notar Marktplatz 9 65824 Schwalbach Telefon 06196/81096 ra.notar@kellersmann.eu	Kuchenart Marktplatz 15 65824 Schwalbach Telefon 06196/5259427 kuchenart@web.de www.kuchenart.de	Reichmann BESTATTUNGSDIENSTE Westring 67 65824 Schwalbach Telefon 06196/1446 info@reichmann24.de www.reichmann24.de	Reisecafé Selected Travel Reisen & Café Schulstraße 14 65824 Schwalbach Telefon 06196/8840033 info@selectedtravel.de www.selectedtravel.de	Olaf Karg Baufinanzierung Hardtbergstraße 8 65824 Schwalbach Telefon 0171/4738327 info@omk-baufi.de www.omk-baufi.de	autohaus Schwalbach ...macht die Autos Ostling 2 65824 Schwalbach Telefon 06196/881740 info@autohaus-schwalbach.de www.autohaus-schwalbach.de
Schmuck & Edelsteine Karaiskos Marktplatz 42 65824 Schwalbach Telefon 06196/9509230 info@schmuck-karaiskos.de www.schmuck-karaiskos.de	Heißmangel Wegert Nordstraße 2 65824 Schwalbach Telefon 06196/3416 info@heissmangel-wegert.de www.heissmangel-wegert.de	Maler Dehmel Malen- und Lackiermeister Gärtnerweg 8 65824 Schwalbach Telefon 06196/83525 malerdehmel@web.de www.malermeister-dehmel.de	KLEWE VERWALTUNG- UND BERATUNG Eschborner Straße 4 65824 Schwalbach Telefon 06196/503640 jklemke@klewe.com www.klewe.com	Schwalbacher Zeitung Niederräder Straße 5 65824 Schwalbach Telefon 06196/848080 info@schwalbacher-zeitung.de www.schwalbacher-zeitung.de	LIMES Ihre Apotheke Marktplatz 23 65824 Schwalbach Telefon 06196/77998-0 info@limes-apo.de www.limes-apo.de
C.S. Friseure Marktplatz 13 65824 Schwalbach Telefon 06196/81313 claudia.veydemann@cs-friseure-schwalbach.de www.cs-friseure-schwalbach.de	MOOS der aktive Baustoff-Fachhandel seit 1999 Burgstraße 2 65824 Schwalbach Telefon 06196/5086-0 info@moos-baustoffe.de www.moos-baustoffe.de	Dipl.-Betriebswirt DIETRICH M. REIMANN STEUERBERATER Berliner Straße 27 65824 Schwalbach Telefon 06196/503820 info@steuerberater-reimann.de www.steuerberater-reimann.de	SCHLISSMANN Marktplatz 8 65824 Schwalbach Telefon 06196/84661 schliessmann.schwalbach@arcor.de www.schliessmann.npage.de	GEBR. STEIER OHG "Die Feinmechaniker Tischler" Sulzbacher Straße 43 65824 Schwalbach Telefon 06196/1244 alfons-steier@arcor.de www.gebr-steier.com	Taurus APOTHEKE Friedrich-Ebert-Straße 4 65824 Schwalbach Telefon 06196/86070 service@taunus-apotheke-schwalbach.de www.taunus-apotheke-schwalbach.de
Klodwig Reisen & Incentives Sauererlenstraße 20 65824 Schwalbach Telefon 06196/86873 info@bernhardklodwig.de www.bernhardklodwig.de	WELCOME SUN Sonnenstudio Am Brater 13 65824 Schwalbach Telefon 06196/765356 info@sonnenstudio-schwalbach.de www.sonnenstudio-schwalbach.de	S.J. Parkett Frankenstraße 27 65824 Schwalbach Telefon 06196/882450 jurij-schwab@t-online.de	SOMPORN Thai Massage & Spa Hauptstraße 2a 65824 Schwalbach Tel. 0 61 96 / 7 67 48 11 www.somporn-thaimassage-spa.de	Das bietet der Standardeintrag zum Preis von EUR 4,90* - Erweiterter Eintrag mit Firmennamen, Anschrift, Telefonnummer, Ansprechpartner sowie E-Mail- und Internet-Adresse mit aktiven Hyperlinks - Eigener Benutzerzugang zum selbstständigen Ändern der Inhalte, wie z.B. Firmenbeschreibung, Öffnungszeiten etc. - Monatliche Anzeige mit Logo und Adresse in der Schwalbacher Zeitung in der Größe 1-spaltig/50mm - Galerie mit bis zu 10 Fotos - Möglichkeit zum Einstellen von Panoramafotos, virtuellen Rundgängen und YouTube-Videos - Möglichkeit zum Einbinden von .pdf-Dokumenten * Preis pro Monat zzgl. MwSt. für Mitglieder des Gewerbevereins Schwalbach. Mindestlaufzeit 12 Monate. Nicht-Mitglieder zahlen EUR 14,90 zzgl. MwSt. Weitere Infos unter 06196/848080	
Bestattungshaus Grieger Marktplatz 43 65824 Schwalbach Telefon 06196/9523450 info@bestattungshaus-grieger.de www.bestattungshaus-grieger.de	PARKETT SAUER HERZEN · VERKAUFEN · VERLEGEN · SANIEREN Für ein schönes Zuhause! Schlesienstraße 2 65824 Schwalbach Telefon 06196/7666880 info@parkett-sauer.de www.parkettsauer.de	BRILLENPLAZ Marktplatz 35 65824 Schwalbach Telefon 06196/848494 schwalbach@brillen-plaz.de www.brillen-plaz.com	DIEGENUSSBOTTSCHAFT Taunusstraße 1 65824 Schwalbach Telefon 06196/5228818 info@diegenussbotschaft.de www.diegenussbotschaft.de		